



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)

125 (11.5.1943)

urn:nbn:de:bsz:mh40-250756

Dienstag, 11. Mai 1943

Bolided-Ronte: Antiernbe Rummer 178 90 - Denblanidrift: Romagett Manaberm

154. Jahrgang - Rummer 125

Italien steht bereit...

Die Drohung einer Invalion schrecht es nicht

Enropa ju verlegen, macht auf Sta: tien feinen Ginbrud.

Ge ift bente in ber Lage, im Mutterlande iene Streiffrafte und Baffen angujommeln, die in Afrifa verloren gingen. Dit ben Terrorangriffen auf italienifche Rul-turftniten, Rrantenbaufer und Bivilperio-Heldenhafter Widerstand in Tunesien

Heldenhafter Widerstand in Tunesien

Hit den letzten Granaten 37 Feindpanzer erledigt / Am Kuban-Brückenkopf in 12 Tagen 159 Panzer vernichtet

Baffen in der Hand und erhoden würde, wenn

der Felud einen Vandungsverfuch wasen

(Funtweldung der RW3) bis 10. Mai wurden allein von Truppen Entbehrungen und wochenlangen und

Das ift die Lebre bes 0. Mai, ber in gang Italien dem Imperium und dem Beer ge-weiht mar, tam doch bei allen Rundgebungen immer wieder die unumftögliche Bahrbeit jum Durcorud: Je mebr Italien beleidigt und bedrebt, gerroffen und beimge-lucht wird, um jo enger ichlieften fich bie Reiben und um jo ficherer ift es feiner Bu-

Drabtberiot unferes Rarrefpondenten am Anban-Brudentopf vom 29. April nifchen Teuppen beran. Troft größter Die britischen Oberbefehlshaber beraten - Stodbelm, 11. Mai.

In Raire begann geftern eine Ronfereng ber britifden Oberbefeblahaber im Mittle-ren Oben, der in Loubon große Bedeutung



Drabtboricht unfores Rorrespondenten beigemeffen wird. An ihr nehmen n. a, ieil cael, die Boijchafter in Aegypten und Iral — Rom, 11. Mai. der Oberfommandierende Mitteloft Sir sowie der britische auherordentliche GeDie Drabung Girands im Sender 2012. Mitland Wilfon, der Gouverneur von fandte in Sprien Generalmajor Spears, gier, ben Kriegoschanplag von Afrika Bord Gort, der Oberbeschlöhnber der Gesandte in Iran und der Resident in im Frak und in Fran Sir Henry Pownal Transfordanien, und der Obertommandierende der Luft-und der Obertommandierende der Luft-wasse im Mittleren Otten, Lustmarschaft subrenden britischen militärlichen und poli-Eholto Douglas, Außerdem sind anwesend tischen Personlichkeiten des Mittleren der britische Obertommissar in Palaitina Oftens zu einer gemeinsamen Konferenz und Transsordanien Six Harold Mc Mi-

(Guntmelonng der RM 3)

Angriffe murden jum Teil icon in der

Bereitstellung jerichlagen.

gibt befannt:

Vor drei Jahren und heute

Sturm durch holland und Belgien. Roch waren in diefen erften Tagen bes Beftfeld. juged Frankreich und England fiegeoficher, und Frangofen ftanden am Abein, fondern Roch glaubten fie, daß die englifch-frango. fifche Stoharmee, deren Pangermagen über tit. Baris, la ville lumière, batte auf-die beigifden Grengen nordmarts rollten gebort, die Sauptftadt Frankreiche gu fein: - genau in die Galle binein, bie ihr bie beutiche heeresleitung geftellt batte! - ben deutschen Angriff aumalten und den eigenen Angriff fiber ben Rhein in bas wirticaftliche Derg Deutschlande tragen werde. Es mar ein furger Traum. Am 14, Mai bereits legte bie bollandifche Bebringcht bie Walfen nieber, genau 14 Tage fpater, am 28. Mai, folgte die bedingungstofe Rapitu-

lation ber belgifchen Armee und am 31. Bur brei Jahren tobte ber bentiche Juni war der Weftfeldgug gu Ende - nur anders, als man es fich in Frantreich und England gebacht hatte: Richt bie Englanber Die Deutiden ftanben am Milan-Bidig, das verträumte Bab ber alten Gerren und Damen, murde, nicht ofine fombolifden Bufammenbang, Die hauptfiabt bes neuen Granfreim.

Der Rrieg ichien bamit aus bem Stadium der Unberechenbarfeit in das ber Bogausberechenbarfeit eingetreten au fein. Bad noch ber Riebermerfung Franfreiche, bas fich felbit gern ale bie ftarffte Militarmacht Europas bezeichnete und nur gu gern von feinen Berbunbeten bafür gehalten wurde, noch gu tun blieb, bas ichien teinen Bergleich ju vertragen mit dem, mas be-reits gefon mar: im herbit, fpateftens im Binter murbe Griede, deuticher Gieg-Griede

Go bachten bamale viele, io bachten bamale faft alle. Und nicht nur bei und, fondern and im Bager derer, bie gegen und ben Edod auf der anderen Geite batte er-

gestanden hatten ober noch itanben. Der Genrm über Granfreid mar mit gu furchtbarer Bucht dabingebrauft, ale baff er nicht fubelnde Sicherheit auf der einen, lobmenweden follen. And bas mar, wie angegeben werben mus, ein Traum. Ter Arien

war nicht gu Ende, Jmar mar England, ber lette der Gegner, der geblieben mar, birrch den übertafdend ichnellen Sufammenbruch feines frangofifchen Bundeagenoffen, butch ben Berluft feiner Expeditionsarmee, burch das furchtbare Debacle von Duntirden außerlich und innerlich aufo ftartite angeichlagen, aber binter biefem taumelnben England fand jeht einer, der es noch imBlinge meit. Mm gleichen 10, Mint, ale bie bentiden Truppen fiber bie Grengen gingen, verabichtebete fich in London ein Mann im Unterhand und nabm ein nener feine Ctelle ein: Reville Chamberlain trat ale Minifterprofibent und ale Berteibigungeminifter anrud und Churchillmurbe berrüber England und bas Impertum, Diedioffenen Brudentopted judlig des Ilmenfees, der unter ber Bezeichnung "Feitung Temfanft" in die Geschichte eingegangen ift, General der Jufanterte Graf Brockborff Ablefeld, ift seiner schweren Kramsheit am 3. Mat erlegen. Der fichneren hat sitz den im Frieden und in poei Kriegen bochverdienten General ein Ttan's, begrödnis angeordnet. fer Churchill aber mar ein ebenfu guter Saffer, wie er ein eistalter, junifcher und unempfindlicher Belitifer mar. 3m Gegenfab su Chamberlein, ben ichlechtes Gemiffen und moralifche Anmandlungen bin und ber marfen, lab er im Rriege nicht nur ein Beidift, fondern feine Bernfung. Er liebte den Rrieg um bes Rrieges willen ebenfo febr, wie er die Dentiden ihres Dentidfeins wegen faßte. Und biefen San wollte diefer Mann too merben, und wenn es bie Exiliena bes gangen Jmperiums foften foutel Dan dari nicht vergeffen, das der Anbrer noch noch Dünfirchen und nach ber Rapitulation Grantreide England noch einmal bie Chance eines ehrlichen und longelen Griebens geboten bat. "Co ift nicht einaufeben, marum ber Rrieg noch weitergeführt werben follte" erflärte er damale in feiner Rede, Churchiff fat es gewiß auch nicht ein, aber er batte nicht der leibenicaftliche Babauqueipteler fein muffen, ber er Beit feines Lebeng gewefen mar, wenn er ihn nimt tempbem meitergeführt batte. Gein bag gegen und ftanb

> gegentiber feinem Bolt, Go ging ber Rrieg meiter - freilich in ben veranderten Formen, die bie veranderte Cachloge gebot. Die Armeen rubten faft ein Jahr lang, mur bie Luftmoffe batte junacht bas Wort. In biefem Jahr organtfierte England feine Biberftanbefroft, verficherte es fich der Bundesgenuffenichaft Amerifas und bereitete mit Comjetrufland ben großen Heberiall gegen Deutschland por: ftatt ju Enbe ju geben,

trat ber Arieg ins Maglofe ein. Tropbem bat der Frantreichfeldgug bem Arieg irgendwie einen natürlichen Moldluß gegeben. Er bat namlich bie Grage entideibend und endgultig gelou, die bem Qrieg allein feinen Ginn gegeben battet er bat ben Rampf um Guropa entioleden. Denn darum murbe Diefer Rrieg im September 1930 von den Weitmachten begonnen. Richt wer in Dangig fommanbieren, wer in Enpopa fubren follter ban war bie grage, bie in diefem Ringen allein jur Entideibung itand. Go batten mir ben Rrien gunathit geleben, to batte er fich qunachit auch für unfere Wegner geftellt. Erft ale biefer Rampi entichieden mar, erft ale Europa mirtlich einen Gieger hatte und Diefer Gieger Deutschland bieft, ba fat ber infernalifde Das, ben Churchill gegen Die neue europailde Gubrungsmacht Deutschland batte, ben Rrieg ins Belimeite und ins Uferloje hinausgestoben. Erft dann wurde es ein wirflich planelariider Arien.

Aber biefe Entwidlung bat meber bie Ent.

icheidung des Juni 1940 rudgangig gemacht. noch tonn fie fie beeinfluffen. Der Ramp!

Selbst ihnen wurden die Lügen zuviel

Massenrücktritt von Beamten des Washingtoner Kriegsinformationsamtes

In der Barentofee murde ein Frach-ter von 1000 BRT burch Bombentreffer griff ber Geind gestern nur an einigen versentt. Stellen mit ichwacheren Araften an. Die Gub

Gubftlich Innis führte ber Geind gabireiche frifde Infanteries u. Bangerverbande jum Angriff gegen die Bei den erfolgreichen Abmehrfampfen Stellungen der beutiden und italies

+ Führerhaupiquartier, 11. Mai., des heeres 159 Cowjetpanger geritort, unterbrochenen Rampfeinfates festen Das Obertommando der Wehrmacht erbeutet oder bewegungsunfahig ges die helbenmutig lämpfenden Goldaten iht befannt: aller Truppengattungen auch geftern bem panjenlojen Anfrurm bes Feinbes barteften Biberftanb entgegen. Die dweren, für beibe Beiten verluftreichen Rampfe geben mit unverminberter befs tigfeit weiter.

Anf bem afritanifden Arlegofdans plag haben fich bie 90. leichte Afritas Divifion unter ber Gubrung von Genes rallentnant Graf Eponed und bie 15. BangereDivifion unter Gubrung von Generalmajor Borowieg befonders ausgezeichnet. Beibe Divifionen haben fich feit Beginn bes Afrifas Feldzuges

bervorragend gefchlagen. Eine Glafbivifion ber Luftwaffe unter Gubrung bes Generalmajor Ren f. for vernichtete noch mit ihren letten Granaten 37 feindliche Panger,

Der Verteidiger Demjansks gestorben

Der beidenmntige Bertelbiger des im Binter 1941 munatelang vom Geind um-

ichloffenen Brudentopfes fublic bes 31men-

dab. Berlin, 10, Mat.

Drabibericht unferen Kerrefpondenten febung eines Untersuchungsandichuffes des - Liffabon, 11. Mai. Genate, der die Tätigkeit des Andrichten amtes nochprofen foll. Der Berireter des "Dailt Secold" fiedt

Edriftfteller, bie jum Stabe bes Rriego: informationsamtes in Walbington gebote ten, itaten nach einem Bericht bes Lous boner "Daily Beralb" biefer Tage gurud, um gegen die icoufarberifche Rodrichtenpolitif bes Leiters bieles Mmtes, Elmer Davis, ju proteftieren.

Der atute Unlag Diefes auffebenerregenden Massenructritis war die falice und unwirfliche Berichternatung über die Er-nährungslage und die Mangelericheinun-gen in vielen Gegenden des Landes infolge

biefem Anlag ben erften porbereitenben hiantenitoh gegen Roofevelt und hetrachtet ion als einen Teil der nunmehr in Gang fommenden Prafidentichaftswahlfampagne. Boxlantig fet es noch au fruh jum Fron-talongriff, ober die Opposition bereite sich auf einen harten Ramps war, um eine pierte Kandidaturdes Prafiden

ten gu verhindern. Unterdeffen mucht bie offentliche Empo-rung über ben immer großeren Umfang aunehmenden Schwarzhandel in ben 112A, In einem Landoner Bericht wird er-flärt, es feten Juftande eingeriffen, die in jedem anderen Lande völlig unverftenbild, wären, Der Schleichbandel fel ebenfo orgader Schlamperel, der Korruption und der flort, es feien Jufiande eingeriffen, die in Unfabigfeit der Antionierungsbehörden; jedem anderen Lande völlig unverftenblich aber icon feit langom wurde die Rochrich- waren. Der Schleichbandel fei ebenfo orga-tenpolitif des Amtes in Bafdingioner Rrei- uiftert wie feinerarit der Alfoholichmungel, fen lebhaft belprochen.

Davis suchte fich in einer Sonderpresse man an die Zeiten des Gangterkonigs Al Fonferenz zu rechtsertigen und vor allem Capone erinnert, der den gausen mittleren die Schuld von sich abzuweitzen. Tropbem Weiten von seiner Jentrale in Ebikago ans kampslinie des nördle Frontabschnittes beautragte Genator O'Mahonn die Eine beherrschte.

"Wachablösung" in Kroatien EP. Maram, 11. Wal.

Mile Amtowalter, Abjutanien und Rom: miffare ber Miacha-Piewegung find burch eine Ausrdnung bes froatischen Staats-chels ihrer Bosten enthaben worden.

Ueber Die Grunde bleier Dagnahme murde am Montagabend bem Ilitadia-Dauptquartier mitgeteilt, daß der Anordnung des Staatschefs teine fenfationelle Bedent ning gufomme. Es handle fich um einen Borgang, ber der italienischen Bachablöfung" gleichtomme. Unter ben Junftionaren ber Uftalcha babe es viele gegeben, die nur den Titel eines folden ge-tragen batten, obne fich aftip an der Arbeit der Bewegung au betriffgen. Es fei ber Bunich bes Poglaunif, dan in Jufunft meibm weit bober ale feine Berantwortung niger Sunftionare vorhanden feien, jedoch mirfungepollere Arbeit geleiftet merbe.

Aufruf des Führers zum Kriegshilfswerk des Roten Kreuzes

"Ich erwarte, daß sich die deutsche Heimat im neuen Kriegshilfswerk des Roten Kreuzes selbst übertrifft"

dab. Berlin, 19. Mei. Jum vierten Arlegobilfowert für bas bentiche Stote Areuz erlieh ber Jührer nachs webenden Aufunf an das dentiche Hall:

Dentides Bolt!

Abermals ift ein Minter vergangen, ber unferen Salbaien ichmerfie Rampie und barreite Belaftungen auserlegte, Uns wieber ift es bas Berbienit biefer Manner im Dien, daß eine Rrife erfolgreich übermunben murbe, an ber jebe aubere Bebrmacht bet Belt gerbrochen mare. Bie groß bie Inforberungen torperlicher und jeelifcher Art an fie gemefen find, tang die Beimat nicht ermeffen. Go ift es allein ihrem Bervismno ju verbaufen, wenn am Ende ber Mufturm bes Geinbes uicht nur aufgebalten, lonbern in harteften Wegenaugriffen gurudgeworfen merben tonnte.

Auch von ber bentichen Seimas wird im Arbeitseinigt und an Opferbereitichaft Echwetes gesorbert. Allein alle ihre Opfer verblaffen benuoch gegenüber ben Entbebe rungen und Leiben, bie unfere Bolbaten unn jum zweiten Dale im Dien gu et:

Soldie Leiftungen find aber nur bentbar durch die Liebe gum eigenen Bolt, das ge-lettet, und gum eigenen Land, das nor ben Echreden bes Rrieges bewahrt werben foll. Denn es ift das bentiche Rolf, es find feine Grauen und Rinder, für die unfere Manner immer wieber an allen Fronten bes gewaltigen Ringens ihr Leben ein-

Mitein aum bie bentiche beimat ift tapfer geworden, And in ihre Städte, Marfie und Törler wird ber Arieg getraden, Tennoch find all ibre Entbehrungen und Opier nicht zu vergleichen mit den übermenschiften Garten, unter benen unfere Bolbaten an ben verichiebenen fronten, befondere aber im Often gu fompe fen baben. Go ift baber ale Gtrenfculb bie Pflicht ber Beimat, ihnen gu banten,

daß fie bei all dem Schweren, das fie felbit Was arfchieht nun mit dem erduldet, in teiner Schunde ihre Soldaten Gelde? Junachft wird alles, mas das an der Front vernist, daß sie vor allem Rote Rreuz an Mitteln für seine Organinistö unterlassen wird, was gesignet ift, sation brancht, ans diesen Mitteln ausgeder Bunden ibrer Rampfer zu beilen, im bracht. Durch die Belätigung eines gemeine Der größte Teil der Mittel des Kriegs-temen Onlorgeiffen die verliebelleite billemerter im der Mittel des Kriegsburch die Betätigung eines gemein. Der größte Teil der Mittel des Kriegs-famen Opfergeiftes die nationalfoziuliftifche bilfowerles für das Rote Kreug tommi deutsche Bollogemeinschaft auch praftifch ju aber unmittelbar der Be brmacht

3ch rufe baber bas bentiche Bolf gum vierten Male auf, im vierten Rriends billowert für bas beutiche Rote Rreng

So wie aber ber Dentiche ale Colbat in biefem Binter noch über fich binaus-gewachfen ift, jo erwarze ich, bah fich auch die bentiche Gelmat im neuen Rriesde biliowert des Stoten Arenges felbft über-

Bübrerbauptquartier, ben 10. MRai. ges. Mbolf Sitter.

Der Rechenschaftsbericht 1942

- Berlin, 10, Mai.

In Beginn bes Rriegebilismerte für bas bentime Rote Rrens 1948 gab Cberbefehloleiter Silgenfeldt por ben Bertretern der dentichen Breffe in Berlin einen um-faffenden Rochenichaftebericht über Die Spendenauffommen und die Leiftungen biefes fegenereichen Diffemertes im vergangenen Jahr.

Die Cammlungen und Spenden für des Arienabiljswert des deutschen Roten Arenges erbrachten im Jahre 1912 den flattlichen Beiran von insnesant 257 412 843.84 Mark, ein beredter Beweis für die Opferwilligfeit und das Ber-trauen des deutschen Boltes,

augute. So wurden allein für die Bermundetenbetreuung in Lagaretten und auf Transporten fowie für die Betreuung ber Golbaten in Genefenbenheimen 146 989 204,72 Mart aufgewendet. Dabei leinen gemeinjamen Bund der Opiere 146 989 204,72 Mart aufgewendet. Dabei bereilichaft ju einenern und bamit an handelt es fich um die Bagareitbetreuung nufere Soldaten jenen Danf abzustatten, der Goldaten in der heimat und in den Ditten fie in jo überreichlichem Mafte vere gedieten bis in die Operationsgediete gebieten bis in die Operationogebiete binein, um die Betreuung in den Bermundetengungen uim, 26 168 502,79 Mart murben für Liebesgaben, für die Binterbetreuung

badurd, baß s. B. in ben Lagaretten und in ben Genefungeeinheiten noch mehr Rinound Theaterfarten ausgegeben und in noch größerem Umfang foftenfofe fameradicaltliche Berauftaltungen für Eriegewitwen und Coloatenfrauen peranlialtet werden.

Echlieflich murben für Die Erbolungebetreuung geneiender Soldaten 38 164 ins RR, und für ionitige Betreuung u. a. für die Unterftühung Schwerverwundeter, für die Beichaffung pon Buchern und Brofouren uim, 928 850 RDR, jur Berfügung

Mus all dem ergibt fic. daß ber größte Teil der fur bas Rriegsbilfewert des bentifchen Roten Kreuges auftommenben Mittel unmittelbar der Truppe, dem beutichen Colbaten, guffieht.

Neuer Mordanschlag in Sofia

EP. Zofia, 11. Dlai.

Ein neuer Mordanichlag wurde in Cofia verübt. Das Opfer war diedmal ein Zivil-beamter der bulgarifden Luftwaffe, der Ingenieur Janatieff. Er wurde in dem Augenblid, als er feine Bohnung auf dem Boulevard Berdinand verlies, im Treppenbans von zwei Danuern und einer Frau mit vier Schuffen angegriffen. Glidlicherder Soldaten und für die Soldatenheime weise tras nur eine Augel Janatiest in den verwandt.

Auf den Aftion du.

Bund 37 Millionen SM. flossen ber des bereitete ibn leicht. An der Jagd Ausdiest in den des die ber der de den Aftion du.

Bur die ibeale Betremung der Soldaten Dierbeit gesang es, den einen der beiden und Angehörigen von Soldaten und durch Männer leicht verleht zu überwältigen. Verdhaltungen, heimatbriese, Sondervördieltungen, deimatbriese, Sondervördieltungen und wurden 24 WO (90) MR. die solderiende Kran wurde eingeholt aufgewandt. Dieser Beirag wird sich sir und unverleht verhaltet. das kommende Jahr noch welentlich erhöben. Ter schigenommene Terrorist, besten dadurch, daß z. R. in den Lauretten und in Rame der Kollies bereits bekannt in

Rame ber Boligei bereits befannt ift, ift 3nde, Er murbe icon feinerzeit wegen Sabotage in Abmefenbeit sum Tobe verurteilt, bisher aber vergebtich gefnicht. Die mit ibm verbaftete Gran ift 21 Jahre alt und mar in bem großen Sofiaer Rino "Ropal" beichaftigt,

Staatsfeiertag. Der Jührers jum rumfinischen Staatsfeiertag. Der Jührer bat aus Anlah bes rumfinischen Rattonalfeiertages bem Rouig von Rumfinien und Staatsführer Marichall Antonescu ein in herzlichen Worten gehaltenes Glüdwunich-

Midfleding der Kareller. Um Ende des erften Bierteljohres 1947 waren 250 000 Aureller wieder in ihre Selmat aurudgefehrt. Es bielben nannicht noch 138 000 Kareller an nericiebenen Otten Finnsende.

um Europe ift entichieben ... Rut mollen die anderen das nod nicht gur Renninie nehmen! Aber fie merben es gur Renntnis nehmen muffen in bem Mugenblid, in bem fie bie Brobe aufd Egempel und ben Beriuch machen wollen, ibre Sand wirflich auf Cupopa gu legen. Dann merben fie febr raid erfahren, wem diefes Europa wirflich

gehört: ihnen ober uns!

Bir benfen, Die Beit, da dieje Brobe verlucht werben wirb, liegt nicht mehr febr ferne Der beutich-italienifche Brudentopf in Afrifa ift gefallen. Die eigenen Bolter, aber por allem die Comfets, merben Churchill und Moofevelt niche erlauben, ihre Berfprechungen und Anfundigungen gu vergeffen, daß das nur Anfana und Auftaft fein follte, Gie merben ben Sprung nach Guropa in blefer ober in jener Form wagen muffen. Das Bort Rvofevelte in feiner letten Raminboricaft: "Rad der Eroberung Afrifas wird die Invaliou in oberung Afrifas wird die Involiou in fahrtiches deutsches Sprungbreit. Europa erfolgen — ich fann nur nicht sa-gen, ab in Frankreich, Italien oder auf den 8. Mai einen Grobangriff aus dem Ballan", ift au jung, als daß man es der Luft angeleht mit dem Ziel, der wegischteben könnte, und hat zu farkes Ge- Karken militärischen Balls der Teutschen dem Balfan", ift au jung, als daß man es wegichteben könnte, und bat zu ftarkes Ge-wicht, als daß enan vielleicht versuchen könnte, lediglich Luftangeiffe dafür als Compensation angubieten. Gie werben fich icon naber an das beibe Gifen beranmagen

Aber fie merben febr achtgeben muffen, das lie fid die Finger nicht baran verbrennen. Denn diefe Atempaufe im Arleg gepen unfere weitlichen Wegner, die dem Granfreichfelbjug gefolgt ift, ift nicht nur von ben anderen, fie tit vor allem auch von uns genfitt worden. In ben feche Bochen ienes Geldzuges buben mir Europa erten, aber baben wir unfere Berrichaft über Guropa ftabilifiert. Sente ift Guropa, das damald ein Trümmerfelb gerichlagener Staaten und ein Tummelplag wideritreitenber Deinungen war und aller feinblichen Beeinfluffung von außen offen lag, ein geichtoffener Blod geworben, deffen vollifche Rrufte, wenn vielleicht auch noch nicht gans mit bem bergen, aber jebenfalls bem Gefen ber Stunde burchaus geborchend, für den beutiden Sieg teils fampfen, teils arbeiten, Das ift bie biftorifde Frucht jenes Steges im Fritbiabe 1940 gewefen, der, wie Reichoaugenminifter Ribbentrop ertfarte, "und erlaubte, Europa wie im Grieben gu organifieren". Beute ift biefe Organifation anberlich und innerlich fertig und feugefügt, und alle Berfuche, fie mit Gemalt ober mit Bil au fprengen, werben icheitern.

So wirfen ber Rampf, der vor drei Jahren begonnen worden ift, und der Gieg, mit dem er damals geendet bat, heute nach: im Chatten jener Stege von geitern beginnt ber Rampf von morgen. Und ber Gieg wird, beffen find mir ficher, beute wie bamale bei unferen und nicht bei ben Jahnen unferer Gegner Dr. A. W.

Katz- und Mausspiel Giraud - de Gaulle Brabibericht unferen Rarrefpanbenten

- Stoefholm, 11, Wat.

Der Mundfung von Algier melder heute, das Giraud de Gaulle zu einem Zusammentressen eingeladen dat. Als Konferendurt das er Maraken der Angerendurt das er Marakes in Algeren vorgeichlagen. Schon seir Wonaren wird dieses Jusammentressen von seiten de Gaulles geströtett, während Giraud es Lets hinaussuszern wußte, was nicht zur Berbeilenung der Bestehungen zwischen den beiden Dillibbentengruppen deigetragen dat. Es unterliegt wahr seinem Zweisel, das Giraud auf amerikantschen Wunsch den des kies nicht nur aus Gründen der nicht versicht nur aus Gründen der nicht versicht nur aus Gründen der nicht ver-

dies nicht nur aus Grumben ber nicht ver-bebiten Abneigung bes ameritanifden Ausenminifteriums gegen bie Berfoulid-feit de Gaulles erfolgte, fonbern aud aus rein militarifcien Grudgungen, da man ble belifate politifche Lage in Baroffo durch einen Beluch be Gaulles nicht gefahrben

Die Luftschlacht von Orel / von Kriegsberichter Alfred Strobel

Orei, der ftablerne Pfeiler in der groben Binteradwehrichlacht, brennt den Cowjets auf den Fingern. Schneekturme, Eis und Ralte maren ihre Partner, als fie vertuchten, mit dem Malienaufgebor der Stepve, tablie und nirable mentende der fühlich und nördlich umgehend, die große Jange um Orel zu legen. The Jange follte ich weit binter der oft erwähnten Stadt im Wittelabidnitt ichiehen. Das war der Vian der Sowiets, Er ift gescheitert am deldentum, an der Rampftraft und en der Rampfmoral des dentiden Grenodiers.

Bas ben Somjets auf ber Erbe nicht ge-lang, berfinden fie feit einiger Beit burch die Luftwaffe einigermaßen andjugleiden Berichtedene Rachtangrille Gaben das Ge-ficht der Stadt faum verandert, das givile und militärifche Leben nimmt feinen Gortgana, Oref blieb für ben Gegner ein ge-

einen ichmeren Golng au verleben, Rund 70 Bomber, Schlachtflieger und Inger mur-den in ber Mittageftunde auf den fomjetiichen Glugplagen Bariffar gemacht jum Glug gegen Drel. Ihre Abficht war, mit einem großen Sandftreich Glefen beutiden Machtsattor andzuichalten ober boch wenigftene labmaulegen.

Die erfte Belle im Anfling:

Ein warmer Maliag ftand über Orel. Einige Wolfenballen fegelten burch bas Bian bes himmels. . Das günftigfte Weiter für den Großangriff, wie es ben Sowjets ichten. Die bellhörigen Flugmeldeposten brauben vor Orel und an ber dauptfampfichien. Die hellhorigen Flugmeldeposten Heldlusplay, eine nach der anderen tieg in machte er mit einem Oberleutnant seinen den Gegner zu ftelden Drei und an der dauptfampf. den Luftraum foch, um den Gegner zu ftellinie überwachten den Luftraum. Es war lei und zu betämpfen.

Rurz nach 18 Uhr, da wurde der erfte Berkurz nach 18 Uhr, da wurde der erfte Berhand impletischer Schaachtlieger and dem sie sollste dem Inferno für die sowjetische iche Ichien Indies iche Ichien Ichien

kurz nach 18 Uhr, da wurde der erfte Berhand impletischer Schaachtlieger and dem sie sollste dem Inferno für die sowjetische iche Ichien Ichien

kurz den Gespheren füngen in Leit und in der Kampfen.

Blat fdiegt ble erften Abwehrfalven:

Babrent die erften Cinflugamelbungen bei Glaf und Jäger einliefen, borte man pon ferne icon das dampie Bellen ber Flaf-lalven. Ans allen Robren jagten dem feind-lichen Berband im Often die Granaten ent-Bon Minute ju Minute muche bie Babl ber Sprengwolfen, fich fretig nach Guboften forriegenb. Run fielen auch die fub-lichen Batterien in ben Feuerhauber ein, ber gefamte Orel porgelagerte Alafgürtel foie fein Jeuer in ben himmel, daß die Robre beit wurden. Ju die fomjetiden Bulte fant die erfte Unordnung, gumal als die Batterien eines im Sadoften liegenden Pialregiments bereits einen der Schladtlieger aus bem Berband berausgeichoffen

Die Luftichlacht

Sowjets enigegenditriten, murden auf ben Liegenplatien ber Staffeln die Motoren der anderen Jagoflugseuge angeworfen. Wie bie Gorniffen branken die Gen 100 über den

Often gemeldet. Sie flogen verhaltnis- Luftwaffe werden. Dichte Bundel schwarzer maßig tief, auf ibre harte Vanzerung ver- Everngwollten zeichneten den Weg der tranens. Zweifellos aber lag es in threr Feindunsschinen, die, in mittlerer Hobe flie- Taftief, die Aufmerflamfeit von einem gend, deutlich auszumachen waren. Tall- größeren aus Bombern, Schlachtfliegern und lichn schwangen fich die deutschen Jäger da- jägern auswenzeiten Berdand abzusienken, der aus dem Sliden vorftießt Der ieilmelse wöllig auseinandergesprengt wurde, aus dem Often ansliegende Vull sollte die Treiberteil Etunden lang wurde in den Flakadwehr und die denischen Jäger binden. Dimmel von Dere das Bild einer mächtigen Pultschafte geseichnet Dubende und aber gog einer fein brennenbes Echlachtfluggeug gog einer sein breinendes Schladtingsaug and dem Liefting in höchter Rot falt lenfrecht in die Oode, um Ach durch den Adformag au retten — ein anderer verjucke ein Abformagmandver vergebild aus 20 Weiter Böge. "Es war falt ein Bunder", so sagte einer der Näger nach der dreiviertestündigen Luftlickade, "das keiner in der wilden Aurdelei des Massensurzes von Fliegern, von Dimmel fallender Bonder, abstiltzen, den Paladeinen und niederfamschenden Kalle. ber Maidinen und nieberfcmebenben Gall-

Die Anfischlacht des hier eingeseiten die Bilding der Luftschlacht von Orel hat Jagdgeldwaders berrichte Hochertred. Die Alarmrotte war ichen in der Luft, als die erfte Einliugmeldung kam. Sofort wurde hericht ihre Kourdigung gelunden. Von rund zufte Alliugmeldung kam. Sofort wurde hericht ihre Kourdigung gelunden. Von rund zu den den Gerband angeleht, und wöhrend zu der Alliegenschlachten Gode Wollischager ichen den Sowjets enigegenkürsten, wurden auf den Sowjets einen der Etaffeln die Notoren der Obergofreiten, der 24 Etunden zworg von anderen Jagdflugseuge angeworfen. Wie ber Ergansungsgruppe sum Geldwaber tam, Um Tage ber Luftidiant von Orel

Vor einem Neuausbruch des USA-Bergarbeiterstreiks

Roosevelt versucht durch eine neue Preispolitik die drohende Gefahr zu beschwören

Drabiberiat unferes Rottefponbenten - Stockholm, 11. Mal.

Unter bem Deuet ben naben Endes des vierzehnlägigen Baffenitilhandes, ber fürz-lich mit ber ameritanischen Bergarbeiter-ichaft geschloffen wurde, in bas Amt für Preibregelung auf bas ausertte Demille, fich nach Möglichkeiten umgufeben, bie in erifchredenbem Mabe fteigenben Lebendmittel. preife auf bas Miveau pom 18. Geptember worigen Jahres beradanbruden. Wie ber Rennorfer Korrespondent von Dagens Roheter" mitteilt, bentt man u. a. auch boran, heter" mitteilt, denkt man u. a. auch boran, eine Preissenfung dodurch au dewerstichtigen, das iman den Brodusenfur und Imichendöndlern der Ledensmittelbranche eine frastliche Unterkühung von einer halben Millon Dollar gewährt. Um iedech die defennte und harfe Adnetaung des Kongresies gegen alles, was mit frastlicher Unterkühung zu tun dat, durch eine folde Mahnadme nicht berantzweichworen — der Kongrest har ichon früher eine Unterkühung dieler Art verweigert — in das Breiserenetungsamt auf den Gedansten versallen, diese Eudiblien durch die "Reconstruction Ainance Corporadurch die "Reconftruction Ainance Corporation" ausgahlen gu laffen, obmobl ber unter diesem Ramen susammengesate Bautenfanpler mit detartigen Dinaen wenig zu
fan dat. Bielmehr wurde die Gesellichaft
ursprünglich als Indrument zur Ueberwindung der Liaubitätstrife der Banten,
Eisenbahnen, Berlicherungdesellichaften ufm,
gegründet und ist heute das enticheidende
und zentrale hinanzierungdinftrument des
Rosungsprogramms. Es frant ind allerdinge, od der Kongreh diesem Berling zur
ilmgehung seiner Prinzipien zuseimmen
wird. Hedenfalls liegen, wie der genannte
ichnehische Korrelpondent augeben must, fetdiefem Ramen jufammengefatte Bantenfdwebiide Rorrefponbent angeben muß. teinerlet Angelden por, bag bie boben Preife für Bieb und das fandmirtidafrliche Preisnivenn überhaupt berabgebrildt merben

Diele gangen Graden fiaben jent eine anherarbeniliche Meinaliffe erfangt, ba Roofevelt befanntlich bie Bergarbeiters

gewertichalt jur Anigabe bes Streifs die Errichtung eines "unabbangigen anger burch leine Trohung mit bem Mis Amtes für die sivile Berfor-litär noch burch bas Betiprechen veran- gung" vorfiebt. Die Forberungen ber Moneigung geden Roofevelt empfindet, bie 450 000 Bergarbeiter aufforbern wirb, von neuem ibre Atbeit niebergnienen, und "es berricht fein Zweifel bariiber, bag er bie Gemertichalt vollig beberricht."

Solbft wenn man in vielen Rreifen, fo fafet ber Bericht Des Avrrespondenten fort, die Stination atenlich optimibile ausehe und glaube, ban Roofevelts tattifdes Gefchiet und ber Drud einer ftarfen offentlichen Meinung die Bergarbeiter giem Rachgeben veranlaffen fonne, burfte fein Sweifel an der Karten Stellung Lewis beiteben, Auch wenn Lewis es felbit nicht wolle, hafte man die Arbeitstrife in der Montanindufirke für um fo erniter, je mehr sich der Ablauf der Grift nähere. In Wahlngton erwarie man verschiedentlich, daß bei einem neuen Streifausdruch in fineterem Nache als dieber eine vericharfte Gefengebung gefordert werbe, verdunden mit einer Arengeren Be-auffichtigung der Gewertichaften, mit obli-gabrifchen Berichten an die Regierung und mit einer Regierungsauflicht der Wahlen immerhalb der Gewertichaften, die ihre "demokratische habrung" garantieren soll-ten.

Ein neuer Vorstoß des Senats Drobiberift unfaces Rorreiponbenten

- Lifebon, 11. Mai.

Der amerifanifche Genat unternahm geltern einen meuen Boriton gegen Roofepelte Birtichaftspolitit. Mir 44 gegen 21, Stimmen nabm er einen Untrag an, ber

aufer durch feine Trohung mit dem Beistigen noch durch das Beriprechen veranlagt bat, für eine Ocrabsenna der Preise
an sorgen. Wenn innerdald der norseledenen Frit von vierzehn Tanen sein den der Marine und der Kriggsdenen Frit von vierzehn Tanen sein den nache ih die Antwort auf das machsende Bergarbeitern erzielt werden kann, dann Chaos vor allem in der Robsossischen, der Robsossischen Geschroftsuteilung.
Tonald Relson, der vielumfrittene Beiter ermatten, das ihr Lewis, der Moneidung geden Robsossischen Kriegsprochen, der vielumfrittene Beiter sein 1948 befanntlich eine kalt perspiktet, ein weit größeres Kontrollrecht über die Moneidung geden Robsossischen wird, der weite größeres Kontrollrecht über die Produftion einraumen murbe, ale bies bisber der Gall war. Die Borlage gobt nun-mehr an bas Repralentantenbans, und es ift icon beute damit gu rechnen, daß das Beifte Dans alles fun wird, um thee Berwirflichung zu verhindern.

Drabiberidt unferes Rerretpenbenten

— Liffabon, 11. Mai. Der neue Oberfommandierende ber Wall. Truppen in Guropa, General Devers, iral gollern obend, nachdem er furs in 3d-land Station gemacht hatte, in Condon ein. Seine erbe militariiche handlung war eine acigte und erflätte, er habe wenig Zeit für große Borträge, ba er den Krieg gewinnen mulfe. Dann iprach er aber doch mit großer Musführlichkeit. In einem Bondoner Be-richt wird versichert, der General babe "durch feinen Eifer" großen Eindruck gemacht; er fet frijg und braungebrangt und "vollt pon Feuer und Enexgie".

Die Lage Drabtberiat unb Berliner Carttellia - Berlin, 11. Dal. Der Geiftdes Budentums offene

Sart fich in diesem Artege als Geift des Bolschewismus und der amerikanlich-britisichen Godstmang. Der Berlauf des Arloges hat ihnen einen Zeil ihrer Hossungen dereits genommen. Die semitliche Dermichaft in Europa ift für immer verloren aber nicht ausgerottet ift die jest stöllsche Wernicktungen und Merstlete Bift, fübifder Bernichtungs- und Berfflas Dutende von Orel das Bild einer mächtigen Lutichlante gezeichnet. Dutende und oder Dutende von Flugzengen wirbelten in einem verdaltnidmößig feinen Raum in heltigem Kampf durcheinander, vor allem dort, wo Jäger gegen Jäger tand. Es auf kugen-blide, in denen vier, sechs oder gar och sowjeitsche Flugzenge brennenden hadeln gleich aux Erde niederkürzten. Wie ihwere Eleich dur Erde niederkürzten. Wie ihwere Eleich die einen urplählich hermienten andere trudelten langfam od; dort derüben zog einer sein dermendes Echlachtsussen Mostauer Chreckensegiment zu Setunden.

politice Berbundenbeit Englands und best Judentums gefeiert. Im Londoner Kriftell-polat fprach der Etellvertreter des Dreiftellsprach der Etellvertreter des Dreiftellspraches der Etellvertreter de mierminifters, herr Attlee, das das Ivs dentum im Bertaufe der Jahrbunderte feb-nen gröbten Beitrag auf Macht und gus Weltgeltung. Britanniens geleiftet habe und das die hilfe des Bolischenismus und die hilfe des Judentums im Kampf für die Fresbeit der Welt unenibehrtich fei. Des Innenminiter Morelfon bat in eines Kundgedung in hall nach dem Absingen des Internationale und unter dem Schwenken roter Jahren mit Gichel und hammer ausroter Jahnen mit Sichel und hammer audgerufen: "Riches wird und lemals wieder frennen fonnen, England, USA, Westau und das Judentum!" Er hat damit dies verdrecherriche Rafie, die mit der Blintalt zweier Weltfriege belavet ift, sormilig als verdündete Macht proflamiert, und die eng-lische Presse sindet niche ein einziges Wal-ein Bort gegen das wirkliche Ziel des mit England und 11SA verdrüberten Juden-tumd: die Bolschewiesterung und Berssa-mung der gannen Kulturmenscheit. Mit vung der gangen Aufturmenscheit. Mit wirflichem Stolg fannte am 7. d. Pits, die die Rodfauer "Orauda" darauf hinweilen, daß innerhalb zwei Jahren die kommu-nistliche Bariet in England 1,1 und in USA 2.3 Millionen neue Andinger gewonners

Die Gefamtlriegslage in allen andere als ein Anlag gur Genugiung für die fogenannten Demofratifden Machte. fcreibt die Kopenhagener Berlingife Tie bende" in ihrer Betrafftung am Bochen anfang. Das Blatt meint weiter, bag matt angefichts ber festgen Kriegslage, trogben die Gelandegewinne in Tanefien die Großaufmachung der englischen Beitungen bildeten, durchaus nicht nur opeimifelich in Condon iei. Das beweise die furze Aniproche
des Ministers Bewin auf einer Gewerkischafdeter in Dudley. Dier babe der Minister ausgestihrt, das auch die neuen Erfolge keine welculliche Aenderung der Gefamtlage für England bringen. Diefe Menberung für Britannien fonne nur an

ber Sowjentront and and BeDraditeriat unteres Kerreisendenten

— Stockolm, il. Mai.

Beorselt fordert in einer besonderen ichen Benederten ichen Benederten in einer besonderen ichen Benederten in einer besonderen ichen Benederten ichen Benederten ichen Benederten ich Rordefriffa alls waßelt i beit von Kongreh zum Anddan der innagehren der dem England möhl mitmoden, aber seine eigenen Kriegen mohl mitmoden, aber seine eigenen Kriegen mang damtt, das das Geld m einem glieften icht vergesen molle. Alls folde Entiden Fortgang des Kriges notwendig sei.

Des Babrers Aufrnfaum pier ten Lriegsbilfswert für bas Deutide Rote Lreng ipricht in an Gergen gebenden Worten von dem gemein-iamen Opfergelt der notionalfogialitifien deutiden Golfsgemeinschaft, won den Geroidmus unferer Sofdeten und der Ein-fendereitichaft der deimet. Der Busberr fogbereitichaft ber Geimat. Der Bufgers Bort von ber Ehrenfchulb ber Beimat mirb leuchtend über bem neuen Abichnite der eiftungen unferes Boltes für bas Rriegs.

wielicht KOLP

ROMAN VON CHARLOTTE KAUFMANN

"An men?" fragte Jens mutenb "An micht Ich erinnere mich wenigitens, Blagowierfdichenft trafen wie beute, und ba wieder mal der jahrliche Frühjahrs-Goldtransport fällig war, ersäbltelt du mir, als mir fo pergnitet gefonftnentodien, bu mus-

Bens ballte feine Banbe, daß die Baut inber ben Rnocheln meit murbe. Moer mehr habe ich bir nicht gofagt!" warf er fuiricend

Doch, noch mehr. Du bait, als ich bich genauer fragte, gemeint, daß Steenftrup bei Jeftlegung bes Stichworte an mich gebacht tonnte, wenn er mich je gefeben

"Enll bas beifien, daß du - -? Bas foll das beifien? Mehr habe ich bir boch

"Rein, mehr nicht. Und es foll auch nichts beiben. Denn meine Kombinations-gabe ift ja Gott fei Dant, aiemiltd ichmach. o bas ich feinerzeit nicht barauf getommen din, daß man mich in Maimatiden und Umaetung den "Mann mit den wien Saaren"
neunt. Anuden grinfte bamid, mabrend er bas fagte. Ich bitte font vielleicht feine Unbe gehabt, als man Rolp fo verdächtigte, und war imbande gewrien zu gefreben, das auch mir bas Stichwort befannt war."

"Run, beruftige dicht Das ift ja alles Inaft norfiel. Wir find gang pom eigeni-ichen Aftema unferer Unterhaltung abgefommen, Ich weiß, daß bu feine Schulb an Stalps Wech fieit, fo wenig wie ich. Rur darfit bu bei bem gegebenen Cachverbalt beinen Greund nicht allaufelte verunteilen, wenn-

"Er bat fie petifit?" Jens ftortte ver-zweifelt in Anublens Angen. "Er hat ——? Ich werde ihn —— ich werde ——!"

Anubien lacte. "Atchts wirft bu tunt Wenigstens nicht mehr, als die Fran nehmen, mit ihr zum Oldet fahren und mit Rolp fein Worr mehr sprechen, Aus. Erledigt. Eckluß mit der Freundschaft, nicht mabr? Uebrigens dente ich, wir brechen nun auf. Es mirb Beit fur bich, wenn du noch etwas au erlebigen figit."

Bens taumelte fait, ale er auf die Etrafe trat- Unter dem Regen, der ton und Anud-fen fofort umfchlog, froftelte er fo, daß ibm die Babne aufeinanderichlugen.

Anubien beitachtete ihn von ber Seite. Mach dir niches braud!" trobete er. "Birft ihn balb vergeffen baben, Er geht in ohnebies fort von Priftin, wie ich borte. Balb icon." Er lachte vor fich bin. "In. diedunt wird ihm Steenstrup nicht wieder den allfabrild um biefe Beit fälligen Grubfabre-Goldtransport übertragent Dber -? Ein furger, merfmurbig lauernber Blid Iral

Furger, mertwardig labernoer ober bend gens von der Beite.
"Nein, diesmal dabe ich das Bergnügen."
"Tu?" froate Anudien und ichloh feine Lider bald, damit man den Blid feiner Angen nicht feben fonnte. "Tu?" wiederholte er, und danach, als iet ihm ploglich wieder eingefallen, daß Jens es la eilts bade, verabidiebete er lich Dabet erflärte er illichtig, daß er noch einige Tage in Blagowield-ifchenie bleide — er wohne im Gotel Chern-bim, und wenn Jens Luft babe, fo fonne er ibn ja bort auffucen.

Jeng borte nicht auf feine Borte. "Du hattelt feinerzeit ——? Dabet rie- war fest wie bedaubt von dem, was er erfahren batte. Kolp also! Oendriff a und Refp!
"Run, beruftige dich! Das ift ja ales Jens fcritt baitla die Strake himunter, die länge vordet. Wir find gang pom eigent- der Regen in einen schwudigen Bach verlichen Them unferer Unterhaltung abge- wandelt batte. Sein Geriche war verserrt.

Anudien aber begab fic ju der em d'ut der fic von Sultanoff einladen labt! Denn nicht mehr!" "Rimm dich gulammen!" groute Bladischen Bereits wieder feit dem mir. "Zeiere mir nicht die Obren polit ibm war. Er war nollig durchnöst, als ge frühen Morgen auf den Rimfen des Warte. Arint ein Gladien Wooden!"

dem fich etliche ichmubige Geftalten auf dem Rang - ber Blatelvem über dem Biegelofen - refelien und in dem es nach Anobland. Bobnenol, Rauch und Unrat roch.

Doch obne beffen gu achten, ergablie Anuben fogleich ben naber tildenben gel-ben Gefichern mit ben ansbruckslofen Au-gen, mas er erfahren batte: Jens Mittel wirde bas Gold von ben Stationen bolen! Jena Miffeel!

Ad, eine beffere Radricht batte Runblen ja gar nicht befommen tonnen! Jene Mittel, diefer dumme und leiche au beeinfluf-fende Burichet Wit bem wurde man leichtes Spiel haben, Bie, barüber wollte Angbien gleich in den nichten Tagen nachbenten. Bielleicht tam ibm ba nochmals ein fleiner Bufall su Gilfe.

Annolens Bebanptung, Doupar und fein Bruber Bladimir batten fich auf ben Beg nach Frauft gemacht und bas Mabchen Denbriffe aufgegeben, frimmte nicht gang. Ge batten Denbriffta noch feineswegs onfgegeben, wenigftens noch nicht endgillig. Gie bodten nun feir Lagen in Berchne-Ubinft, ponicu num ietr Lagen in Werenne-tatuit, wohin sie von Matmarichin aus wieder surudgesehrt waren, und wusten nicht, sollten sie und Olten ober nach Weiten sabren. Sendriffa batte sich gewiß trach Olten gewandt. Wuste der Stummel, wie weit sie ison wieder war, wie weit man zurückeifen miete, um sie zu kinden! Padvickeinlich wieder bis Weibin! wieder bis Priftin!

Derpat, Es ift irrfinnig, es in laderlich. es grenst gans einfach an Tollbeit, wochen lang hinter diesem vosartigen, irobigen Geschopi berzutagen. 3ch sage dir: Wenn du den Sug nach Oficu nimurk, dann fielge ich nicht eher ans als in Wladiwohof, und von dort bringt mich fein Menich mehr weg. Dann faunit du die jemand arders luchen, der fig von Euftanoff einladen löht; Denn die dart er so nicht sehen.

wenn er die Frau fußt, die bu für dich haben den niedrigen, ebenerdigen Raum betrat. in faals herum, tranfen bunnes Bier und willit." dem fich eiliche ichmubige Geftalten auf dem Bobto und aften gwifdenburch, monoch fie

Win botten.

Wischen Stiffer ist den bei fiber dem Billett schwansende Licht. Durch die Türt, die ihändig auf- und angemache wurde, sog ein talter Lukfürom, "Also den Jug nach Wecken", sagte er. "Dann werden wir ja dald in Irfutif sein."

"Hoffentlicht" steh Dorpat dervor. "Edwird ohnedies hichste Teichen nicht ewig."

"Iso Reifen ift teuer", grinfte Blabi-mit, "ober es geidlit mir. Geine fleinen, fechenben Augen folgten einem balbwich-finen Madden, bas, ein Bundel in den ban-ben, hinter feinem Bater herrannte,

Ce war ein ftanbiges Rommen Geben auf bem Babnhof von Ber libinif Die Buge, die bier burchtamen, mo-ren swar fwirlich, meinens nur Gutergüge, bafür aber waren um fo mehr Meniden ba, die fich noch irgend etwas erfundigten ober warteten. Aus allen Richtungen bes weiten Landes, aus bem Gaben und bem Rorben, wohin nur die ichwantenden Bollfufden ben Bertebr vermittelten, famen bie Leute nach Berchne-Udinft gur Station, Dann er-jubren fie wohl, daß es noch ein paar Toge bagern werde, bis der Expres wieder fame. Aber mas maren in dielem Canb ein paar Tage? Man quartierte fic folange auf bem Babmbof ein-

hinter Dorpet bocte eine Kalminden-familte. Die Kinder, in gestoppten Geman-dern, die steil wie Bretter an ihnen bin-gen, ichaufen warr und schweigend auf das Leden ringsberum. Ihr Geräck, das die Allten nicht aus dem Auge lieben, roch nach rangigem Schaffett.

Dorpat riidte verzweifelt sur Seite. Ich merfe, das dir das Reifen gefallt", jammerte et. "Aber ich — ich mag nicht mehr. Rein, ich mag nicht mehr. Ich faun nicht mehr!"

"Trinfen — ja, trinfen! Die mast das Spahl Aber ich —? Wenn ich an die Riveldbenke, die mir durch die Finger einnen, eit ich mein dans in Wladiwohoer verließ!

Wladimir ichos einen dofen Bild au seinem Bruder dinüber. "Zoweial" siichte er "Zoweig! Verdird mir nicht die gute Laune mir deinem Gewinfe! Es ist nicht mine Sould, daß wir nun ichon wei Liege nach Kefutst durchaelallen boden." Grfutff durchgeloffen boben."

Rafürlich ift es beine Schuldt" fab' Dorpat auf. "Ich wäre ichon längit in Irbutlf. Aber du willft ja immer nach Often. um Sendriffa au finden."
"Ich brauche fie auch"
"Ach, es muß doch auch obne fie geben! derrgott, ich iage dir. sie bätte dir nicht im geringsien genütt — so, mie fie ilt. Du fennft sie ja nicht, Wad fie nicht tun wis. wird sie nie inn."

"Rede nur", fagte Wadbinir "Ich meilichen, das du eiwag mit ihr vorhatten, Jest — wird dir dein Mund auch fande sögern, finicatior bersujagen, dann deitatet fie in der Zwischenzeit den guten Jens Wittel, und es ift aus mit für.

Das in mir beute alles gleichgilltig! Dorpat kildte feinen Ropt in die Dande. Gein Geficht war fahl. Geit Wochen nichts als Aerger, tein proentlices Bett feit Bidden, ein ewiges Herumhoden in Idgen, in Bartelalen, in Damw'erfojüten. Auf der Joder nach Malmarichte in der offenen, die und der rumvelnden Telega datte er fich erfalzet, so daß er heute noch huften mußis. Ch, er datte es jatt!

"Gans und gar gleichgultia?" fragte Wisdimir.

Blerander gab teine Andwort mehr. Geine trüben Augen wanderten burch den Sagt von Ballen, Goo't die Beröckliche, Bandel und Ballen, Goo't die Tür gebe'net wurde, firich falte Befre um feine Beine. Zobafrauch kräufelte fin pon den Lischen dur Tode empor, die, fahl und verruft, nach feiner Anfick nur darauf au warten ichten auf die Wartenden berunteraufallen, um fie au erbrücken (Gorif, folgt.) aufallen, um fie gu erbrilden. (Gorif. folgt.)



* Manubeim, 11, Dai.

Vardunkelung: Beginn 21.55 Uhr, Ende 5.20 Uhr Beachtet die Verdunkelungsvorschriften genan!

Blick auf die Hermann-Göring-Spende

3m Raufband Bollmer ift neues Leben eingezogen. Sogar einige ber Schonfenfter erfullen wieber ihren alten 3med: Es liegt etwas in der Auslage, was geeignet ift, die Blide zu fangen. Angüge, Aleider, Waiche, Wolfmaren und noch mehr! Es werden feine begehrlichen Blide gefangen, weil leder weiß, daß alles für harte, geprüfte Bollsgenoffen bekimmt ift, für Total- und

Schmerfliegergeschödigte. Bas im Schaufenfter ausliegt, ift nur ein Bruckeil von den vorhandenen Schapen. Es geht hier mabrhaftig nicht gu wie bei armen Beuten: Gar mandes bisber ver-waite Regal ift wieder gefüllt, nochdem die Frauen der Frauenschaft die Räume wieder aufnahmefähig gemacht hatten und die

Spende der Luftwaffe für die Totalund Schwerfliegergeschädigten

Die Berteilung and obiger Spende wird wie folgt fortgeleht: Ortsgruppe Erlen-

Dunnerstag, Il. Mat: Drisaruppe Erlen-Япігоданититети 201-090,

Freitag, 14. Mai: Oriogruppen Fenden-beim, Friedrichefeld, Friedrichepart und Dorft-Beffel-Play, Antragonummern 1 bis

Somsing, 13. Mai: Orfsgruppe Sorft-Beffel - Plat. Antragenummern 251-500, und Orfsgruppe Sumboldt.

Die Ausgabe erfolgt zu den bereits bekannten Tagedzeiten von 9—12 Uhr und von
i4—19 Uhr im Kausbaus Bollmer. Die Bliesargeschädigten millen undedingt den für ihre Ortsgruvve selggeschten Tag so-wie die auf dem Antrag beitimmte Ausgabe seit einhalten. Sofern die Berechtigten einen Antrag noch nicht gehellt daben, muß dies umgehend dei der zuständigen Orts-gruppe nochgeholt werden. Eine spätere Berücksichtigung ift unmöglich.

bereinfommende Bare gwedmabig aufge-teilt. Die Frauen find über Rache auch zu Bertäuferinnen geworden, zu helferinnen und Beraterinnen. Damit aber auch eine Rraft nom Ban dabet tit, wurde jeder ber gablreichen Wieilungen eine richtige Ber-täuferin augeteilt. Aufmertiame Bedienung an allen Eden, feine lieblofe Maffenabler-

Unnötig, gu fagen, baft es fich bet ber Spenbe unferer Luftwaffe nicht um ge-brauchte Rleidungs- ober Baldentide banbelt. Bas bier an die Boltogenoffen ab-Schnitt in die Rleiderfarte, ift nagelnen und ift Qualität. Und ift in reicher Aus-wohl worhenden. Reine Einbeitsangige, feine genormten Mantel banaen in ben Re-galen. Sier fann auf jeden besonderen Bunich Rudficht genommen werben. wird tein junger Mann nach ber Mubftaffierung herumsousen, als tome er in Sachen feines Baters" und teine Frau braucht gu befürchten, bas ihr auf Goritt und Tritt ihr Aleid begegnet. Rein, nein, es ift wirt. ich reiche Musmahl porbanden, und der geichobigte Bollsgenoffe barf fic reimitig Zeit nehmen. Auf ausgesprochen ichone Stude ficht man hier, auf Stude, die man anders-wo nur mit vielen Dunften und noch mehr

Rleid, Mantel, Unterwäsche, Strumpfe, fle mitbringen.

Veränderung der Lebensmittelrationen

offentlichten Erlag über die Durchführung Des Rarrenfoftems für Lebensmittel für die Buteilungsperiode vom 81. Mat bis 27. Junt werben ab 81. Mai bie Rationen der Berforgungaberechtigten aller Mitera. ftufen an Gleifcober Gleifdmaren um wöchentlich 106 Gramm gefürgt, Die Bulagen für Bang, Racht, Schwer und Schwerftarbeiter bleiben unverandert, Diele Arbeitergruppen unterliegen also nur ber leifchfürzung von wochentlich 100 Gramm. bie von der Fleischfürzung betroffenen Berbrancher erbalten laufend je Rartenperiobe 200 Gramm Brot unb 50 Gramm Gett gufablich, ferner in ber Beit von Juni eptember neben ibren laufenben Rationen snigelich 300 Gramm Gerbengruben 200 Gramm Aartoffelftaremehl oder Sago, 125 Gramm Reis und Son-bergnieilungen an Kafe, Außerdem er-balten alle Berdraucher einmalig eine Sonderguteilung von einem Kilogramm & nder für Einmach- und Einfochzweite, Dazu wird von guftandiger Seite mitgeteilt:

Sla por einem Jahre, im Frühlahr 1942, die Brot- und Fleischrationen gefürzt wurden, frand Deutschland vor einer sehr ernsten ernährungspolitischen Lage. Der aubergewöhnlich barte Winter 1941/42, der sehhr die ungewöhnlichen Källegrade der deiden worherigen Jahre weit übertraf, hatte au Auswinferungen beim Broigetreide geführt, wie sie in diesem Ausmahe Deutschland noch nicht fannte. Darüber dinaus waren neben dem Trialverluit ber Binterbliruchte auch noch jehr hobe Berinte bei ben eingemieteten Rartoffeln entftanden. Schlieftlich hatte die ungewöhnliche Witterung auch noch zu einer ichlechten Berforgung auf dem Gemulegebiet Deführt, teils burd Auswinterung ber Samenoflangen infolge der frengen Ralte, teils burd fpute Ausfnat. Diele ungewöhnliche Lane erforberte gum erften Male, bab fait amei Millionen Tonnen Gerite der Tier. ermöbrung entsogen werben mußten, um im Serbit einen Ansaleich auf dem Broffeffer eine einmalige berbeignführen. Um die Rudwirfungen ber Buder je Roof.

** Musgeldnungen, Das Elferne Rreus

Rlaffe murbe bem #Blottenführer Belmut

Baltin, Dalbergtraße 6, verliehen.

Gefreiter Werner Som is wurde mit dem E. R. 2. Rioffe und dem italienischen Tapferseitsorden ausgeseichnet. — Dem Obergefreiten Kurt Bindex, S. 6, 23, wurde ebenfalls das Kriegsverdienstreuz

Bollweiten, Sausichube, Leberbanbicube, Tafdentuder, Grottierbandtuder und eine Saushaltungofdurge, vielleide noch Schube

— das in die Andfattung für eine frau. Bei den Mannern ift gang abnlich; bei ibnen fehlen nicht einmal hofentrager. Schal und Binder. Schließlich gebort das in auch basu. Der Fliegergeschädigte foll feinestalls

leicht gemacht. In keiner Ttunde des Tagen berricht Andrana". Beim Eintritt
legt man seine Antragssonnular vor, das
die aufändige Ortsgruppe ausgefühlt hat,
und ichen kann die Eindeckung beginnen.
Gur im Augenblich nicht vorhandene Ware
befommt der Geichsbigge einen Gut-

nicht fommt, vermog niemand gu verteilen, Sierbei fann es fich immer nur um Riet-

nigfeiten dreben, bie großen und wichtigen

ihnen wenigstens ein fleiner Troft guteil wird, und man gonnt ihnen die fconen

Stude von hernen. Gie tonnen fich ber REB und ber Frauenicaft getrolt anver-trouen - nur Badmaterial muffen

Man freut fich mit den Welcabigten, daß

Der Bang burch bie Abteilungen ift febr

2. Rlaffe mit Schwertern verlieben.

Durch ben foeben im Reichangeiger ver- fnappen Fruhiabras und Sommerverforgungemonate auszugleichen, mar es außer-bem notwendig, die Fleifdration wieder gu erhoben, sumal ber Entzug der Gerfte ein Anpaffen ber Biebbeftande an die Gutter-lage erzwang. hierdurch erfolgte ein ftar-ferer Eingriff in die Biebbeftande.

In amei Monaten beginnt nun die neue Ernte. Der Aufchlus an fie ift gefichert. Darüber hinaus ift erreicht worden, daß die Verforgung auf dem Ratioffel- und Gemüsegebiet im lehten Winter nicht nur die gunftigite feit Kriegsaudbruch war, fondern daß auch liber das Grabjabr und ben Commer bis jum Anfching an die neuen Ernten biefe gunftige Lage anhalten wird. Tiele Lage macht es möglich, aber auch erforderlich, ben gettweilig notwendtgen Eingriffin die Biebbenände
aur Bermeibung von Eubstande
eingriffen auszugleichen. Das bedeutet eine Senfung der Fleischration um
100 Gramm is Kopf und Woche. Diese Kürgung der Fleischration fichert für die Sufunft die ausreichende Bersorgung auf dem
Brot- und Kartoffelgebiet. Denn dierdurch wird einerseits ein weiterer Abbau
der Biebbestände zu Lasten der zufünftigen
Fleisch- und Heitverforaung, andererseits
eine die Bersorgung gefährdende Serfütterung von Getreide und Kartoffeln im Tierjektor perhindert. Entscheden für diese Diele Bage macht es moglich, aber auch erfeftor perhindert. Enticheldend für diese Magnahme ist, das dodurch die Berforgung des Liuftes mit vilanglichen Robenngsmitteln gesichert wird. Die aus dem ungewöhnlichen Bitterungsverlauf des porigen Jahres entftandenen aroften Gefahren find

Um die Kürzung um 100 Gramm Fleisch is Loof und Woche auszugleichen, wird is Berdergungsveriede swier Wochen die Fettvation um 50 Gramm erhöbt. Angerdem werden für die nächten vier Berdorgungsperioden für die nächten vier Berdorgungsperioden aufablich Rabrmittel und Comberguteilungen an ftafe ausgegeben, und es erfolgt eine einmalige Buteifung von einem Rilo

Verwaltungsakademie Baden Zweiganstalt Mannheim

Die Zweiganftalt Mannheim eröffnet bas Commerbalbiabr 1948 am 17. Mai, um 18.80 Uhr in der Aula, A 4, 1 der ebem. Sandelsbodichule mit einem fieben Abende gut je ber worbandenen Borrlite gegeben ift. wei Stunden umfaffenden, von Dr. Mon . aner von der Univerfitat Beibelberg geleiteten Bebrgang über "Einführung in die Bolfemirticaftelebre". Mm 18. Del folgt der Lebrgang des Univ.-Prof. Dr. Wahl-Beibelberg, der das III. Buch bes 2008. "Boben, Bare unb Geld" an acht Abenden gu je zwei Siunden behandeln wird. Die Lebrgangareihe beichlieft Univ. Brof. Dr. Forfthoff Delbelberg mit feinen Borfefungen über "Ber waltungerecht", die am 27. Mat be-ginnen und in feche Mbenben gu le gwei Stunden durchgeführt werben. Um 90. Juni wird der Leiter der Bermaltungbafademie Baden, Unin. Prof. Dr. Gehrle Geibelberg, in einem Einzelvortrag mit Bichtbilbern fiber Sommerfonnenmenbe" iche in ausgestellt, der allerdings keinen rechtlichen Anspruch darstellt. Was tommt, wird ausgegeben. Der Gedanke des hamiterns in der RSB vollkammen fremd. Was

Die Bergeichniffe aber Die Borlefungen und Mebungen merben ben Beborbenlettern und Betriebsführern fofort nach Gintreffen augeben, Anmelbungen werben, ba bas Amt für Beamte für bie Rriegsbouer ge-ichloffen ift, am awedmöhigften beim Gedifteführer ber Imelganftalt, Stadtfaffe Rathaus, N 1 ober por Beginn ber Borlefungen in der Anla abgegeben. Der Ge-

der notdischen Lönder Finnland, Danemars, Notwegen und Schweben ist der Leipziger Schule erwachsen. Aumen von Komponisten wie Sode, Greg und Einding, die samtisch das Komservatorelum bleier Stadt des stadt das Komservatorelum bleier Schult des konstellen und beide Zusammenninge, die sich mehr und mehr verdicktetn und von Generation übertrugen.

Mur en wenigen Duten Deutschlands sand die Oper in ihrer Frühzeit anzuschald der diestrugen.

Mur en wenigen Duten Deutschlands sand die Oper in ihrer Frühzeit anzuschald der diestrugen zum Rustlieden der die eine beideumstade der der Leipzig. Damit wie durch seine vergen Schleichte der Einzelt der Wührensande des Käsigs, Ihre Blid — amei dellumwaldete Gedingseiten der Frühzeit auch eine keschichte der Vorgenschland d

Doch jest ift ein Spap in den Rufig ge-flogen und babet fich, frech und vergnügt, in einer Portion Buftenfand. Der porberfte fleine Lowe bat ibn bemerlt, budt und befommt grane Mugen, Langfom, unbeichreiblich tolpatichig, will er auf ben Spaben guidleichen. Auch feln Bruber Rummer zwei ichleicht jest los. Rur noch brei und vier bleiben bei der Löwin gum Beden nab. Der Spat int als vo er nichts bemerft und badet junich weiter. Best ichleicht auch Rummer bret los. Und wie fich aulest auch Rummer vier erhebt und langiam auf die Burich macht, ba ledt ihm die Bowin, vorgerectt, gang ichnell noch ein-mal gum Abichied über das gebräubte Fell-chen. So wie eine Mama noch ichnell auf die Straße nachläuft und das Schulbutter-brot in den Rangen schiedt. Da bast du, und jest geb. Und erfalte bich nicht,

Dier, genau im lepten Augendlich, fliegt der Spad, wie nebendet und aufällig, durch das Gitter hinaus. Die vier Edwichen seben sich bumm an. Die abessinische Löwin liegt reglos wie eine Sphing im Wältensande. Ihr Blick, awei hellumwaldete einflare Gebirgafeen, ift ftarr auf Uncublichfeit einge-

An fo einem Regenpormittog trifft man im Soo bauptfächlich Baffertropfen und leere Stuble.

Drei Stund', schön und bunt

Es maren fogar mehr als nur brei Stunden, und fie flogen fo raid porüber, baß es den verwundeten Goldaren, denen fie augebacht, gar nicht recht mar. Das Pa-lattaffee "Rheingold" batte wieder einmal aufammen mit ber Gleifdernnung an verwundete Solbaten eine Einsabung ergesten laffen. Mit dem Erfolg, daß fich uber 300 feldgraue Gite einsanden. Die Fielschertunung benüpte gleich die Gelegenheit, die Einladung auf Frauen und Kinder von im Felde fiedenden Berrufstameraden auszudednen. Und ichließlich waren auch noch einige Urlanber gur Stelle. Unter biefen gludlich u Umftanben branchte bas Orchefter Inan Lloffas nicht vor leerem Saufe aufzuspielen. Geine nicht vor leerem Saufe aufzuspielen. Seine aum Sieg leiften muffen, ben Muttering als icharfen Rhochmen famben mehr als nur ein einen Zag bes Dantes an bie gunftiges Coo, to es fich um einen aufrei- eigene Rutter empfinden. senden Bolero handelte oder jum Schin-feln verpflichtende rheinische Alange, Die 20 Lente, die am Stabe von Juan Lloffas bangen, tonnen fomohl als and Den Selbaten guliebe vergichteten fie ebenfo wie bas Bebienungoperjonal auf ihren freien das Bedienungsperional auf ihren freien Rachmitten, Den frauen und ibren Kindern trwgen Meiterstöchter uneigennühla auf. Und es gab allerfei aufzutragen! Drei Stunden, icon, nabrbaft und bunt, Jufriedenbeit bei den Goldaten, Jufriedenbeit aber auch bei Albert hafer, Chermeiter Wintler, dem Bertreter des Standart fommanbanten und bem Würforgeoffigier. Der Dant an die Beranftalten gilt auch für die Truppenbetrenung von Rog. Vivant sequentes!

Auf Urlauberkarten auch weiterhin Speck und Schmalz

3m vorigen Jahr mar enticieben mor-ben, baff auf bie Margarineabiconitte ber Urlaubermarten im Rabmen der Borrate, auch Schlachtfeite, Sped ober Schmals ab-gegeben werden tonnen Rach ber Beldran-tung ber Abgabe von Schlachtfeiten auf Buabfartenempfänger mar bie Meinung perbreitet, daß bamit auch bie Mbgabe Schlachtfetten auf Urlaubermarten aufgeeinigung ber deutiden Mild. und Gett-wirticaft bat das Reichbernabrungsmini-terium, wie die "Deutide Pleifder-Bei-tung" mitteilt, flavachtellt, dan die Mar-garineabichnitte ber Reichburfauberforte nach wie por mit Comeine-Eine Bflicht aur Belieferung befteht feboch nicht, ba biefe Moglicheit nur im Rabmen

90 Mil wünschen Glad! Derr Jafob Mill feiert heute mit seiner Ebefran Emilie geb. Diebold, Herzogenriedstraße 17, das filberne Ehejuvilaum.

** Bom Planeintinm. Am Donnereing und Freitag findet der d. Bortrag der Reihe "Mathematif für jedermann" Batt. Der Bistildervortrag am Sonntag, 18. Mai, behandels das Thema: "Erdbeben und Erdbebenfotoffenden bebenfataftrophen".

** Ueber bie "Meifterfinger von Rurn-berg" fprice auf Beranlaffung des Zent-ichen Bolfsbildungemertes am Donnerstag. Dei, 19.15 Uhr, in der Barmonie, D 2, 6 Dr. phil. Rurt Aim mermann, Bremen, Inhaber bes Lebrümble für Richard Bag-ners Bert an der Rorbifden Runfcocionie emen. Der Redner murbe feinergeit vom Fibrer perfonlich empfangen und beauf-tragt, Richard Bagners Bert an bas beutiche Bolf Berangutragen.

Am Muttertag kein HJ-Dienst

Um der Jugend Gelegenbeit gu geben, den Mutteriag im Artile ihrer Famille gu verleben und den eigenen Müttern eine Frende an bereiten, bat Meichsjugenbführer Ariur Agmann angeorduet, daß der ich Mai für alle Gormationen ber hitler-Jugend bienftfrei ju balten ift. Ansgenommen find lediglich die Spieleinheiten, die aur Anogeftaltung ber Reierftunden ber REDAB au Chren ber Mutter fomie die Mabel, die gur Silfeletftung in finderreiden Samilien berangese. gerade in Die beutide Ingend mirb gerade in Diefem Jahre, da ihre Mutter in vielen Sallen und außerhalb ihrer Jamilien an einem Arbeitoplag ibren

Fast jeden Tag Nachbeben

Wie erwortet, fam auf das ftarte Be-ben vom 2. Rai die Erde nicht fafort gur Rube. Bie nach dem Beben wom 16, vember 1911 folgten auch diesmal die Rach beben. Jaft jeden Tag tonnte man nach dem 2. Mot folde Beben verfpuren; fie tunbig-ten fich in leichten Stohen ober in ichmaderen wellenförmigen Bewegungen an, die jedoch nirgends Schaden vernriachten. Der unter Katurichub flebende bid Meler babe Braunbardsberg bei Talisfingen litt unter den Erschütterungen des Erdbebend vom 2. Mat. Schon beim Austrela liegen größere Teiene weit unterhalb der Ingenneichause. Bom dela am Rordwell Sprungichange. Bom Gels om Rordwell-bang lotte fich ein ganter Gelablod, eime 30 bis 40 Andifmeter Gelteln. Am hinteren Ablites in Richtung Trucktelfingen. wo fich das befannte Gelfenmeer befindet, find mir geringe Stein- und Erbruifdungen erfici-lich. Gebr groß find dagegen die Riffe am Steilfelfen bei ber Treppe am Abftica.

Blick auf Ludwieshafen

Der Aundend verhinderte Unheit. Wie berichtel, warbe in einer Ludwigshafener Apothese einer Käuferin ftat Vottathe irritimith Klesfals, des besonntlich vittig it, ausgehändigt. Die Fran murde durch Ereste und Aundium gewarnt und erlucht, das Riesfals wieder portickubringen. Die Warnung dat glückigerweite Erfolg gehadt. Die Räuferin ist aus Weisenbeim a. G.

Streiff'chter auf Weinheim

Streiff'chter auf Weinkeim
herr Thillipp Rusppaus [chase 80, deductiong. Der Jubilat, der noch lörperlich und gestig tültig ist, wer lange Isdre in der Hilbedrand lichen Milde beschöftigt. Wie alter erfahrenet Wingertungen versicht es deute noch die laufenden Arbeiten Wildenderig — In einem hart desucken Pflichnachmittag der Red-Jrausahdelt Weindern Pflichnachmittag der Red-Jrausahdelt Weindelten Pflichnachmittag der Red-Jrausahdelt Weindelten Hildenachmittag der Red-Jrausahdelt Weindelten Bildenachmittag der Klegaben und Pflichen der Seinflatten der Kentigens und Keinflatten der Geteiligung veranstalleis die Keinflattenschaften der fleden zur Abenflichen der Keinflatten Kongertningere isele Veranschlaus der Keinflatten Kongertningen dem Keinflatten der Keinflatten Kongertningen der Keinflatten Kongertningen. Die Brogrammtalge keingt des Etzeichenstelle Flow und Konstellen der Roch Keinflatten Dien keine Kongertningen. Die Brogrammtalge keingt des Etzeichensten der Keinflatten Kongernisten der Keinflatten Kongernisten von Kranz Schedert konstelle Kongern und Kongern von Kongerner von Keinflatten der K

Aus der Mappe des Arbeitsrichters

Attorbgeit ober Arbeitogeit? . . .

ichaftaführer ift mit Gernruf 340 51, Klinke Eine interessante arbeitsrechtliche Frage ein Appell des Richters an seine Grobzügige 327, nicht wie Disher 314, erreichdar und erstellt Ausstünfte über alle Fragen des Lehr- betriebs. Er erreinste iber die Fragen des Lehr- betriebs. denzauf von 1860, sir die er den farssmäßigen Lodingssichung von 28 v. d. serderte. Der Arbeitsgeser lehnte ab mit der Begriindung, daß der Ridger als Stimarbeiter sowieso mehr Einnoen dozahlt detomme, als er in Beitet, als die utfordzeit für ein Etiicf vor-beitet, als die utfordzeit für ein Etiicf vor-licht. Aber der Ridger wandte ein, daß ed sich dei seiner Forderung nicht vom die aus untdord errechnete i den rett ich entrete Ar-beitäzelt handte. Da eine Einigung nicht suckandelam, erhod daß Arbeitsgericht das Sankandelam, erhod daß Arbeitsgericht das Sankandelam und verkeben im Berkeiten, der mehr der Mehren Sankandelam, daß am kankandelam, daß am

Die Beduhr . . . Das Dienftverhaltnie ber Sausgehilfin, Das Tiensverhaltnis der Dausgehittn.
die früher nenn Jabre und gulebt zwei
Jahre bei der Dieniderrichaft war, ging
auseinander. Beim Weggehen erklärte die Angesteute, die von ihr benühre Wednhr sed ift kein gemöhnlicher Weder, sondern eine besiere Weduhr) als ihr Eigentum. Die batte das Stud bei "hrem" Uhrmacher als Stommkunde erhanden sin des Wortes volker Bedeutung) und die Dausstrau hatte — in behonvete sie — ihr gesagt, sie ditrie vollster Bedeutung) und die Dansfran hatte — so bebauptete sie — ihr geiagt, sie dürse den Weder dehalten. Über damit war der Dansberr nicht einverlanden. Er verlanste die Weduhr kategorisch zurück. Er gab Cohn und Arbeitspapiere nicht beraus, die das heit umstrittene Stud wieder in seinem Bests war. Die Klögerin kömpste deltig nm, ihren Becker; sie verwied auch auf den Schaden, der ihr durch die Richtberaudaabe der Arbeitspapiere enstanden war. Der Vorstpende machte ihr klar, das die Weduhr Eigentum des Beklagten sei, weil er das Geld für die Anschaftsbuch eingetragen worden war. Der Becker sei nur zur Benühung der Klägerin übergeden worden gereben. Unter dem der Rlagerin übergeben worden. Unter dem Einbrud biefer Rechebbelebrung bolte bie Rlagerin ben begehrten Eriffel aus ihrer groben Sanblaide und ftellte ihn auf ben Gerichtelich. Der Dienftherr griff baruad, banbigte bie Erbitspapiere aus und beglich

die Lobuforderung in voller Dobe, nachdem

und earlachlicher Arbeitszeit machte und zu Lobnandfall ab Augun mit 770 Mart. wo dem Schiuh kam, dah auf Grund ded Taribertrages für die nver 45 Stunden mehr gelehkete Arbeitszeit der Juschiag dezahlt werden muß, wenn die Prüfung dezahlt werden muß, wenn die Prüfung dez Aufleitere Arbeitszeit der flagers tariachlich geleiktete Arbeitszeit darkeite. Das Gericht geleiktete Arbeit nicht zu unterziehen, da der Berlicht liellte fen, dah der Rlägers nicht den Gerlicht liellte fen, dah der Rläger nicht den Berlicht nicht au unterziehen, da der Berlicht nach Grieden des Berlicht nicht ausgewiehen Breit weit auszusiehen, das Werf ner Fooderung des Klägers anerkannte. laffen habe, obne feine Arbeitotrafe für leicherre Arbeit jur Berfannta in ftellen. Es mare eine Sache geweien, icon im Annut bas Arbeitsgericht anzurufen, ftall Monate ungenühr vergeben au leffen; dann mare bei ber beitigen Martilage ficherl'm fein nennenswerter Schaben entitanden. Die Rioge fei daber abaumetien, ba ber Rluger das Bert batte nicht verlaffen bar-fen, ohne mindenens feine Arbeitafraft für anderweitige Arbeiten der Wertfeltung bur Berfügung au nellen.

Der Munbfunt em Mittwoch:

Meichepragement 12.35—17.45 libr. Der Bericht in ihr; 13.5—16.45 libr; 2000 begricht Tome um Marreitungsordeiter: 18.30—19.00 libr. Rieffliche Rieflichten; 18.00—17.00 libr. Dette Debenste intell und 17.40 libr. die beneuts aller 17.30 libr. Der Seifletent (8.00 bet Reit; 18.30—18.00 libr. Der Seifletent (8.00 bet Reit; 18.30—18.00 libr. Der Seifletent (8.00 bet 18.30 libr. die Standberger der 18.30 libr. die 18.30 lib

Nach Fliegerangeiffen

Privatgespräche am Fernsprecher unterlassen!

250 Jahre Leipziger Oper Don Leihar Band

Städte eines rogen wirtichaftlichen Lebens und im Zusammenhang damit — einer weitreichen-ben Berbundenheit und gestelgen Aufnahmestähigfeit

Sport-Nachrichten

Wille und Kampfgeist

Die völlischen Grundlagen im japanifchen Geort Wor ber beutich-jupanifchen Gefellichaft, Sweig-

Sor ber deutschelapanischen Gesellichelt, Zweignelle Leipzig, sproch der Direkter des Intitutes für
Delbesähungen der lintversicht Leipzig, Vroi, Dr.
Alltred, über das Thema Die völlischen Grundlagen im spanischen Sesalgen der den Olumpischen Spreien hüll in Les Angeles und 1936 in Berlin,
Bellir er bet, daß diese Erfolgen deit auf einfacher
Angehmung den weitlichen Borbilder berechten,
Gewis das der den die ungehrere Willenstink, der
einer den Leitungen fieh auch die welltliche Lechalt zu
eigen gemacht. Entschelbend sind aber der gewaltige
Kampigels und die ungehrere Willenstink, der
einer den Leitungen fiehen. Wie des löglich von
Katurialaktungenen bedrechte Land den sapanische
Melurialaktungen bedrechte Land den sapanische
Melurialaktungen bedrechte Land den sapanische
Melurialaktungen bedrechte Kande geschmiedet beit, die
mit gespier Ichildenen Reste geschmiedet beit, die
mit gespier Ichilden den Geschstellichen. Es ill
unmöglich den jepanischen Sport nur voor der
portischen Seite aus ju sehen. Des technische Konnen ist selbstrechtandlich. Jür den Japaner gibt
es aber feinem Danitumus junischen Körper und
beite, sendern für ihn ist der Koresch die unselldate Sonzheit von Leid und Soeie, vermurzeit in
ber Rahr. Die Beraussichungen sir den Koren einsanischen Sportfünste geschaften, die nie eile
naganischen Sportfünste, Dubo (= Wen den

olisien. Diese allen Sportfünste Duby (- Way der bei blisten.
Diese allen Sportfünste, Duby (- Way der Machgeben), das Bopenschieben, Jochten, Aingen and bas Schrömmen, geden jumeil auf das Ainferdum der Sammunt und die Cigenheiten des Lutherdum der Sammunt und die Cigenheiten des Lutherdum der Sammunt und die Aufgeber der Aufgeber der Aufgeber der Sampstration, das nöllige Bertlefen in die Aufgade, die als eine Unt reilgiösen Erriefen in die Aufgade, die als eine Unt reilgiösen Erriefen in die Aufgade, die als eine Unt der Aufgeber der Kamps gegen das Ich als die gewalitäe Kongentration, die nicht der Aleisen der Verlandungslusten den Richten und Dado-Kämpfers ausdrüfft. Dan Judoprin den Wegen der Schaffen dehausten fehm: entschlichen Er. durch Andrechen zu Kongen. Diese Grundhaltung dehnt ich weit in das Japanische Leben, in die in die Politif hinein, mis. Was mis wesenstend am Japanischen Sport erscheint, ift aus dem Japanischen der Joden pur erstützen.

Leichtathleten auf der Aschenbahn

Schon gute Beiten in Frauffurt a. Dt.

Echon gute Jeiten in Fraukfurt a. M.

An vielen Vichen murde am zweiten Mai-Gonning die Kampfpelt der Leichtathteien auf der Alchehaby erdfinet. Die Anteilnahme der Alchehaby erdfinet. Die Anteilnahme der Alchehaby erdfineten der Heiner gleichte der Jugendlichen, war wertandern, und nicht zuleh der Jugendlichen, war wertandern und nicht zulehaber der Jugendlichen, war werten ihre der Velchlathleien halten nach dem Wer-Vilag an der Abiden-Albee eingelaben. Ihr murden ihren ein Anheite einher derchiliche Geiten werden die ein Alber einher derchiliche Geiten werden der eine Anteile Geiten werden der eine Anteile Geiten vollagen. Die ihre der derhar der der der Velchen der Beldhauf-Kommelter Individual Becher im Die 2 not Berg (Kampheim) in 9:76.4 jurde, Ueder von Die der der Dentylin (RSW Franklicht) in 2:02 ertstelleich. Die demei 100-Werten-Staffel ließ lich die Franklichter Gentrocht nicht entsehen, die in 46.6 die Franklichter Politzerier (88.7) auf den zweiten Plas perwies. Den gleichen Welchemend der Franze gewennen die Röhe der Gentrocht (14.6). — Im Dreitempf der Franzen kan die Gegertin Bel. Kadles (Franklichter Breitwal Bieger in Rürnberg.

Zehleicher breimal Bieger in Rürnberg.

100 Meter in 11.8, bie 300 Meter in II.1 und das Gediet 21 (Gaden), Gann 109 (Karistude), 1217 Weitfpringen mit 8.26 Meter gewann. Duppelliege-rin wurde Irl. Kein (UIL Allenderg) über 100 Mer. In 13.5 und im Weitfprung mit 4.63 Meter. Scharfe Manuschaftswertbewerde in München Scharfe Manuschaftswertbewerden trates die Mit Einzie und Stoffelweitbewerden trates die Das die Merrieter des Sedietes 20 und 21 fiatt.

in wurde Irl. Rein ihre in Minden in Minden in Minden in 13.5 and in Weitsprang mit 4.80 dien in Minden in Geriffeinerdden in Minden in Minden Weitsprang geminien in Minden in Geriffeinerdden in der Minden Weitsprang geminien in Minden in der Minden Die Friedenhitten von Minden Oderfieden wurde Minden Vollage Weitsprang und Minden Weitsprang und Minden Weitsprang und Minden Weitsprang und Minden in der Minden Minden Minden Minden in der Minden Minden in der Minden Minden Minden Minden in der Minden Minden Minden Minden Minden Minden Minden in der Minden der State der Minden Minden Minden Minden in der In ist Minden Minden in der Minden Minden in der Minden der Minden in der Minden der

Girohe Belber is Angoburg
And die schaddichen Leichtsishleten begannen
die Weitlampteit mit gut besetzen Mannichalis- u.
Einzellämpten. Den am 100-Meter-Caut, Weltsprung und Kupellinsen bestehend Dreifumpt der
Manner Scherte fich Ratiged (RGG Augsburg) mit
1635.3 B. ver Rarufchte Schaden) mit 1457.2 B.
In der Olomptichen Ginste belegte die IGG Augsburg in 4.36 ben ersten Platz vor Schwaden und
Wet 4 mat 100 Aleter war die RGG Augsburg in
möbliger Leit Kontrich. mäßiger Zeit Begreich.

3um 33. Male murbe bie Sambura Jum 25. gewann Allerstaffel
Jum 25. Mole wurde die Hamburger Allierfraffel entichteden. Ben den 60 Allener- und 49
Jeanenftaffeln erwies fich der Hamburger GB wieder einmal als unabserwindlich. In der Klaffe der
Mönner liegte der HSB in 16.02 von der Polk-GB
Mild (10.09) und Gt. Georg (10.15) für die 4,6 Am.
lenge Strede, und der den Franzen woren die Bertreferinnen des ruhmreichen Bereins in 5:28 über
Hamburger IB und Gt. Georg erfalgreich.

Rapid gemann "Ciner durch Wien"
Der altilierlieferte Ginfiellauf "Gwer durch
Witen" über 4,8 Km. vom Heldendernfrnal die jum
Peatersportplat, wurde von Rapid Wien in 12:31,7
mit Bruidbreite gegen den Wiener Sc und RSS
Wien (13:04.7) gewannen, Laufende von Zuichauern nahmen an dem Kennen leichaften Anteil.
In der Ho-Kiaffe flegte Ericket Wien in 3:46,2
für die 2,2 Km. lange Strecke, Inspriamt beteiligten
fich 21 Mannicheften.

Hitlerjungen werden Scharfschützen

Die Schiebausbildung der Helterjugend ist ein michtiger Teil des Dienstes, Befonders vertanlagte und begeftlerte jugendliche Schüben freden nach dem Titel eines "Scharf", oder "Weißerschübigen". Es find dies vor allen Dingen Fillerjungen aus dem Jugendschieftungen des deutschen Schübenver-eines

eins.

Auf Grund ihrer Schiehleihungen bei ben Bonn- den. Gebietsmeisterschaften werden bieselben zu Bonn- den. Sedieisseisleifungsgruppen KR-Schiehen zusammengesaht und instematisch geschalt. Die Gedietstelsungsgruppen der Gediese Bon-Side und Wettenstellungsgruppen der Gediese Bon-Sides und Wettenberg der Hillerspand wurden lächte und Wettenberg der Fillerspand pleinen Gehrann zusammengescht. Die Wettenster Welter Geden und nie haben diese Vollangen einen Lehrmeister, der Innen aus seiner trichen Wettenpfertschung und auf Grund seiner trichen Wettenpfertschung und auf Grund seiner bevoreilisten und praftischen Könnens auf dem gesemm Gediebens eine Julie von Anzegungen geden Lennte.

gelachen. So togte ber neue Welblauf-Sammelter im Schlich ber Schulling schulling

Anni Kappel siegte in Köin

In dem die auf den leiten Play deletien Hodenstein den den des Indilaumsden der Kolent Turnerschaft von 1843
den glangenden Berlauf. Anni K von 1843
einen glangenden Berlauf. Anni K von 1843
einen glangenden Berlauf. Anni K von 1843
einen glangenden Berlauf. Anni K von 1843
deter und gewann des Rodensteinsteinstein und gewann des Roderschaptlicheinmen Mouelers (2:14,4) und Köbers (3:13,5). Im
100 Reter Kunul der Frauen im Henzerkehmat
(GGJ Bonn) in 1:16,1 von Ergelbardt (Diffelder) 36) in 1:17,8 u. Birkach (R.-diabbad) jum
Griadge, während das 100-Vieter-Kildenschaft, jum
Griadge, mährend das 100-Vieter-Kildenschaft,
men von Frank (Diffeldber) 98) in 1:23,1 von Cogelhatet und Golfers (Bonn) gewonnen wurde
gelhatet und Golfers (Bonn) gewonnen wurde
Dauls Infaret (Erfenschaft) verwies im Gertsgen mit 191,73 Dunften auf den zweiten Sich,
Grate Betelligung innden auch die AerfehrtenWeitbewerde der Goldaten.

Gisela Grass schwamm Weltrekord

Gisela Grass schwamm Weitrekord

Im Leipziger Weildab wariete die junge Leipzigerin Giscla & r a n mit einem venem Weltreford im 100-Weiter-Bruflichwinnsten auf. Gie verbeisette die von Hann Hilliam von 13. Wärz 1936 aufgestellte Bestieftung von 1:20.2 auf 1:19,8 Minuten und konnte domit auch hiem eigenen im Ichte 1943 nutgestellten beutichen Rekord den 1:21,1 unberdieten. Hann der Weittampsbestimmungen felde Tiert Zeit nach den Weittampsbestimmungen felde Angeleichen Gegeber die ersten 30 Meinetenlingsbil in 35 Gel. zurüch ging denn zur normalen Brufliage über, um schliehlich die leiten 20 Meier wieder im Schmeiterlingsbil zu spurten. Die Erfolg löste det den vielen Jasignusten großen Dudel aus.

Dresben und Leipzig bestellten zwei Hoden-Giabtefämpie. Bei den Minnern fiegle Dresben mit 2:1 (1:0), bei den Frauen Leipzig mit 5:0 (2:0). Mofelland und Mainfranten trennten fich im

Roselland und Madnyndern trennen pan im Jugend-Hodenfampi ubentlichieben 1:1.
Rösettembergifche Melkerein im Floretriechten wurde in Friedrichhaften die Studigarbeits Trudel Ribner mit acht Siegen und mut einer Miederlage von der Titelverteidigerin Andi (Heildrann), die es auf lieden Siege dendie.
Auchoffens Tutnerinnen unterlagen in Koblenz im Sen-Tergleicholampi mit 420.5 zu 410 Dunten.
Beste Etweiturnerinnen woren Fri. Hand (M.) und

Wirtschafts-Meldungen

100 Jahre Josef Hoffmann und Söhne AG Ludwigshafen am Rhein

Ludwigsbafen am Rhein

Die Jinna Jojef Soffmann und Sohne AS.
Unternehmung für Roch. Stienbetom und Stehau
in Ludwigsbafen a. Ah., mit einer Zweignlederlaftung in Mannheim, fann hehr auf ihr 100/ahringes
Beltehen gundföliden. Ueber die Geschichte der
Jetung mitd uns mitgebeilit

An dem Untrycheinsich gelegenen Berwert den
Sehung Mannheim gründeter das Speneuer Handelshaus Scharpf und Lichtenberger zu Unfang des
vortigen Jahrhunderts einen Kandelspfat, der Ich
danf des Unternehmergeiltes seines Bestigers zu
einer denfälichen Absochnung entmidelle. Denatleit durch die günleige Lage erward der dienen Grleit durch die günleige Lage erward der dienen Grleit dem 25. April 1843 den Grund zu einem Gemeinmorfen, dem er den Ramen Ledwigshafen am
Ahrtn verlieb. Im gleichen Sahre noch machte Ich
der 1910 in Monnheim gebrerer Baumeilter Josef
Soffmann in dem tolch aufolähenden Gemeinbemeien Jelbülliche 1945 wird Ludwigsbafen am
Ahrtn verlieb. Im gleichen Sahre noch machte Ich
der 1910 in Monnheim gebrerer Baumeilter Josef
Soffmann in dem tolch aufolähenden Gemeinbemeien Jelbüllichen 1945 wird Ludwigsbafen Ausangapuntt der nem gegründern Endwigsbafen Ausden Beiteren Stoffdmann in die lunge Anberen Bau meisteren Stoffdmann in die lunge Anberen Bau meisteren Stoffdmann in die lunge Anberen Bau meisteren Stoffdmann mit dem Zu
pung der erden Industriebenfirm mit dem Zu
pung der erden Industriebenfirm mit dem Zu
pung der erden Industriebenfirm mit dem Su
pung der erden Industriebenfirm mit dem Au
men seine Gehne in das Geschlit mit der Entwick
menn seine Gehne in das Geschlit unt, das nun

unter der Begetinnum "Mennschäuse ihn in

Mannheimer Industrieben den in diese Zeit bedustende Monumentoldenien, wie "B. in Mann
heim der Beschratten, die Sörte und der Reien
gatten 1913 wennbeite fich die Jirma, in der une nignischen dere ist die ritte Generation leitend tätig ist, in eine Geschliche mit des einem gericht der

Den Jahr beit der Geschliche ein denes fatilistes

Blate für Geschliche i

grund, und um allen Anforderungen gerecht zu werden, richtete die Gesellichaft ein eigenes fratisches Wir Gisenbetten ein.
Das Jahr Arsenten ein.
Das Jahr 1872 bitragt einen neuen Wandel der Rechtssonen. Die Hitma wird in eine Alltemgeselliche in den Alltemgeselliche und dehnt ihren Tätischeitsbetrickt wewert welter aus. Weitere Jurigheiten werden errechtet und eigene Bersahren sitz Pleistigsündennem und Auspiellsaltstellichen erweiter und eigene Bersahren sitz Pleistigsündennem und Auspiellsaltstellichen einwickelt Reufen Algiriederthält die Irma beim Wiedenweiterken der allgemeinen Wirzichaltstage nach der Rauftergreifung berrich den antionalisistellichen Gebat. Neue große Aufgeden lind zu meihren. Gest Ariegsausdruch licht das Unternehmun, das fich zum aroben Teil im Bestige der Jamilie Hoffmann bestindet und in dem num ichen die vierte Generation in der Leitung intig in, im Dienste der Irregubedingsen Aufgeden. iftig ift, im Dienfte ber friegubebingien Aufgaben

Ludwigshafener Volksbank e.G.m.b.H.

Monatsausweis der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich

nationalen Zahlungsausgleich

Rad dem Monatsausweis der Burt für internationalen Zahlungsausgleich vom 30. April dat die Scianglumme eine Erhöheng vom 428,3 auf die Scianglumme eine Erhöheng vom 628,3 auf die Mill. It. erhöhen Möhrend des Geide in Batten mit 73,1 Ift. deine Minderungen und Gelder auf Zeit mit 20,93 Mill. It. eine mit aeringfügige Manderung anfmellen, erhöhte fich der Anfendeltend und 28,6 auf 29,3 Bull. It. andere Wedfel und Mindogen vom 193,9 auf 196,0 Mill. It. mad Gelder auf Gigtt vom 13,4 auf 15,6 Mill. It. Redigionistentrational 13,4 auf 15,6 Mill. It. Redigionistentrational 146,8 Mill. It. Mill. It. Redigionistentrational 146,8 Mill. It. Mill. It. Schlieber der 147,5 auf 16,8 Mill. It. Suit der Ventralbanfen auf eigene Rechnung vom 15,7 auf 16 Mill. It. wöhrend die innigen der 127 auf 1,78 Mill. It. wöhrend die innigen und Gichienisgen in Gelde fin. die leinigen und Gichienisgen in Gelde vom 3,7 auf 38,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 38,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 38,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 38,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 38,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 38,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 38,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 38,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 38,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 3,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 3,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 3,9 Mill. It. jundsteinigen in Geld von 3,7 auf 3,9 Mill. It.

 Pottiand Zementwerke A.-G., Heidelberg, Der Auflichtsrat der Bortland Rementwerke, Seldelberg, dat die vom Bortland vorarlogie Italian für das Selfalitsfahr 1922 selfanfiellt und gebligt. Rach dem Gelfalitsdericht fommt eine Die ordentilige Hauperfammlung wird um 24. Juni. normitiges II.30 ihr, im Entophilden Half im Heiberge der Ergelt und bei Der Beiterfammlung wird um 24. Juni. normitiges II.30 ihr, im Entophilden Half im Heiberge der Ergelt un Beiterberge der Ergelt und Der Beiterberge der Beiterfammlung und der Beiterberge der Beiterfammlung der Gestellen Beiterfam der Beiterfam der Gestellen Beiter Gestellen Beiterfam der Gestellen Beiterfam der Gestellen Beiterfam der Gestellen Beiterfam der Gestellen Beiterfammen der Gestellen Beiterfam der Gestellen Beiterfammen der Gestellen Beiterfam der Gestell beiberg frattfinben.

* Tonwerte Kanbern A.-S., Kanbern (Baben).
Das Unternehmen wellt im Gelchiltsloht 1842 einest Rohlberlchub von 0,42 (0,41) Mill. ... aus, bem andererfeits an Ausgeben 0,39 (0,44) Mill. ... ac-genillberlieben. Der verbleibende Gewinn von 0,00e (i. B. Bering 0.025) Beill. a mith gar Bernd-minderung des Berluftvoritrages auf 116 475 . a

Wasserstandsbrobachtungen:

CONTRACTOR AND ADDRESS OF THE PARTY.		THE REAL PROPERTY.		ROSES-PROSE			
						2.08	
				Klash			
Kehl				Keln	1.38	1,00	Lin
	-2.42	3.87	2.50	Neck	METERS OF	sel.	40.00
Manue	3,39	31.98	3,30	Microbeim	1.05	2.60	HR
-	THE RESERVE			THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN		-	

FAMILIEN-ANZEIGEN

WHR Priedrich, woser evalue Kind. om braitipes funge, ist angekom-men. Dies rengen am die gidekt. Stern: Fran Liesel Pisuainger geb. Watzel, z. Z. Hedwigsklinik Abt. De. Lämmle - Willi Pien-siaver, Kälertal, Habichtstr. St. Manfred, Unner Gerherd u. unestre Margot haben ein Brüderchen be-kommen. In dankbarer Freude die giffelt, Ellern: Franz Masse n. Fran. Mn. Sonning, 9 5 43
Die Geburt: three Tochter Imprid
Augusta Maria voquen an:
Peter Wochesser und Prau Ruth
cob Metager. Mannheam, Mittalstrade 56 — U 2, 1. Si7006

hre am 8. Mai vollnogene Ver-mahlung geben hiarmit bekannt: Ludwin Hagenah, Fabrikani — Hildepard Hagenah geb Pelizer Ludwight Mb. Rimabethate 6. ar die uns sniaßt, unserer Ver-mählung so rahlreich rugerang. Glückwünsche, Blumen und Auf-merknamkeden danken wir aufs Hermann Weckesser s. From Res. gob. Hell. Mannheim Dammestralle 39, 10, Mar 1943.

Schmerzerfällt erhöcken wir die trestrase Nochricht, daß nech jenianteidleiter Menn, der trestropielle Vatt seues Kin-den, eines lieber Sohn, Breden, Schwieserswitz, Schwager u. Onkel Herbert Krauß

Obergelr, der Luftwaffe. Garch ein Unstiebes Geschick im Alber von nabens 24 J. 162 aus au-senze Mitte gerinsen warde, . Er Johne seinen beiden Brüdere Erwin und Werner im Tode nach. Manufesine, den 10. Mai 1960. Persponentistralie 50.

in tisfer Transct Annellese Krunß geir Knapp und Kind Gerdat Famille Friedrich Krunft Famille Wilhelm Knapp und Angeblietge.

Fremder and Bekammen actes wir die transtas Nachricht, daß ein B. Mal meter liebe, aute und conside Fran ansere Schwätzerin. Tatte und Graffwarte

Josephine Stephan

m 71. Lebensishe south verschie-Mins-Predephsim (Hethrustr, 5) Hindenburg (Otochik, Blankenburn) Debr. und Menfles, 10. Mai 1941.

in tieder Trauer: Georg Stephan: Allred Stephan and Fran: Front Stephan and Fran: Dr. med, Pederico Karthe. Dr. med. Gerbard Prakalle: Dr. med. forth Porkella.

Die Ritmerberung fliedet im Kre-meinrium des Hampfriedliedes Mannische een Mittwerk, 12. Mei, 14.00 Uhr, statt.

phys Herman Geriadi, Obcommitmenter in einem Pot-Stat man wir herslichen Dank. Ministra Ocobellatrate (1)

Lie Wells, Greind) and Tuckier Brigitte.

Untaling hart traf um die traceian Nachricht, dad mein besigntdelieber, never-seifficher läsen, der man Pama sei-sen Klode, utter fletter Bepfer Schwager, Schwieserssim u. Ontei Karl Weber Gelr. in elsem Gremid-Regt. Inhaber des Kriegsverdiepstkreuses seit Sebwectern u. der Osius-dallie

bei den schweren Kienples im Oster im Alter von 25 Jahren den Heldentod Lind. Emmingen, Manufelin-Watched

In tiefer Truscri In tiefer Truorr:
Frus Anni Weber al Klief Silvisi
Fla. Helsa, Schwienersster; Fam.
Richard Weber und Sohn Hass
in, Z. Luc.), Valentie Weber iz.
Z. im Ossenk, Fam. O, Lucher
und Frus mb. Weber; Fam. Th.
Augstein und Frus zeh. Weber
und Einder; Famille Hass Link;
Fam. Frite Griecheitner; Famille
Will Orth: Fam. Anten Herrschtein und alle Auverwandhen.

And ets Wiedersatten ind-tond trat uns die schungz-liche Kunde dan mein ne-liebter Maust und unter Vater sei-ner Kinder, unser gober Solm. Bruder, Schwiesensehn, Selewager, Onkel und Neffe

SA-Mounttrupyfillion Pr. Albin Dittrich Obergetr, in cinem Plak-Regt.

bei den urbweren Könnelen um Stallnerud im schrönsten Menneu-der vom 21 Jahren den Helderind arhenden hat. Du gestes Herz rahei mas in fremder Erde.

Manufaction (D S, F), N. Med 1943. In manufaction Schmerr:

Fran Gertrud Biltrich ach Thic-len und Kinder Werner, Elfriede and Peter-Walter: Fran Resa Küllner vore: Diltrich: Fran M. Liuand, Schwiszbrammier: Fam. K. Diltrich, L'holen, Armilier in soucie alle Ampehörigen.

erwandten, Freunden u. Bekatus en aeben wir die trauriss Norbiele, daß mein Mann, Vater, elewtesterwater, Schwaare, Gerif chwiesterester.

Throdor Britstle

im Altor von Ti Johnen, mich lan Inorheim, den 10. Mai 1943. riedrichstelder Straffe 55.

Die gragered Eispetilisben Margarete Bristle uch Decker, Watsibald Schener und Frau Line uch Brüstle. Wälle Francke und Frau Laise arb. Brüstle nebet Söbne Bushell Francke in Z. im Felde) und Theader Francke.

Fenerbestatung freder Mitt-ch den til Mei, em 18 Chr., ouf i Henzetfriedbet etert.

Für die miliveichen Beweise zub-richtiger Teilnebase an d schwe-ren Verfante utsetres lieben, urren-midlichen fohren und Brufert-Bestatesmotossa August Welf. ochen wir hierdurch unseren alichen Dank nut. Saheim-Neckaras, U. Mai 1943. Cheingarienstraße 13.

In thebun Leid: Pass, Jokob Well u. Augebürige. Für die viet Brweise herrt Tail-nahme und der Todes uns B. det Sohnen Hedt Heisel unzen wer um neuerten Dank Be-vool dank wir dem Fullrer d. RAD u. den Keni-Reren Stadieste Grimen, der Dir-der Fa. tich Laver Ad. n. Unter-abreite, dem Kannifels, der Re-tricke infolanchalt unserer Firme-den lieben Hausbewohnern, Nach-born und Freunden für die auf-richtige Arbeitrahme sowie Bin-ness- und Krannipronleg. Mannherm, den 10, Mai 1963. Juneheschstraße 13.

Beineich Hau und Frau.

Für die viel, Beweise aufr. Anteilnahme arw für die zohle, Krimen in Himmerso, mit des Himchridens ums. einzigen, unsverziell. Krodes Himmeleite sprachen wir ellen um innioniom Dunk mit. Imbigsond, damben um Himme Ph. Dr. Hanck für seine traust. Worte. d. Economiden and Kamparadinnen der Hettgast, ö und füren Mitschilderinnen oweie lier die zahlreiche Bebelligung am letzten Unrechsielte.

Men. Kennelsente, D. in Mat 244.

Mint, (Kepplerstr, 10, 10, Mai 1943, Im Namen der trauereden Familie Johann Hillenbrand

Danksagung

För der veden Beweise keralleber
und aufrichtiser Arteilesbane.
Plamers und Kransssenden artifheh den so mer-warteten Tudes
unserer Beben Erberhafenen Franleene Jarabi seh Maret, sagen wir
innigen Dacht.

Im Norman.

Im Names der teaternden Hinlebenent Mani Jacobi.

Amtl. Bekanntmachungen

Vertellung von Stilwaren. D SaBwarenfachpeschäfte sowie d Kleinverteiler, die bei der leizb Verteibung von Süßwaren beteiß, waren, worden hiermit zutgefo dert, die z. Z. goch vorhandens Rostbestände (Prainen u. Zucke waren) entweder telephonisch (Bathane Nr. 340 Mr. Kimke 345) oder schriftlich bis spätesten 13. 5. 43 gu meiden. Wir maches darauf aulmerksam, daß un-richtige Angaben über die Rest. heatlinde bei den kommundenVe teilungen entsprechend berüch mchtigt werden. - Stidt, Ernil tungsame Mannbenn. 18

VERSTEIGERUNGEN

Versteigerung Rey, Mhm., N.7, S.
(Kinzinger Hoft. Am Mattwoch,
12 Mai 1943, ab 15 Uhr gelangen
zum Ausgebol. 2 Rolette (hell
Kethe u. demkelbraum. Amrichte,
Tisch, Stähle, Standahr, Kinderbett, Battgestelle in Brut, Tischo,
Eisschrank und andere Möbelt,
Meißner Vasen. Oelgemölde
und andere Bilder, ScholanderLaute, Aufstellsachen, diverse
Bücher, Gebrauchsgeschirr u.v.a.
irw., gebe, Versteigerer: Alfons
Roy, Mannheim. O 7, 18, 47 Mannheim, O 7, 18

VERMIETUNGEN

Get mobil. Zim, an berufet H. zun 15. 5. zu vm. Brico, Tullastr. 21

OFFENE STELLEN

Für den Einsate in Betrieben de besetzten andoutlichen Gebiete (Gruben und Hütten) werden für verschiedene technische u. kauf-mannische Verwaltungen laufend minnische Verwaltungen laufend gesucht: Schreidrungen u. Stenotytyleitnoch, parfekt in Stenotyt.

u. Schreidmuschine, für interess seibständ. Tätigkeit sowie technische Zeichiseringen und Velks.

Augeh mit Lebenslauf, Gehaltsfoderung, Zeugnissbecht, Lichthild sowie Annabe des Irchesten Eintritisiermins sind zu richten unter Nr. B 170 au Annaben.

Een V. B 170 au Annaben. Exp. Ed Bocklage, Berlin W 50, Anshacher Straße 28. 10 067 Speechstundenkille, Suche gebild.

junge Dame für Dentistenpraxia welche bereits in ühnl. Stellung tätig war, für solort. (Evil. auch Anteramöglichkeit.) — Angebote unter Nr. 10.447.

Kindermådchen für 2 Kinder im Alter v. 1 u. 4 J. babl gewacht. Augebeite unter Nr. 10 573.

KAUF-GESUCHE

Gröfferer elektr. Kühlnehrank 10 Lebensmittelgeschaft zu kat gezucht Ruf 281 86 10 Gebr, Schreibmaschine, gut erh. zu kf. ges. Angeh unt St 7060

MIET-GESUCHE

pass, Raum puch Einstellen vo Mobeln, Schwetzinger oder Ost staff sofort gewicht. Angeb. nn. Berta Louble, Mh., Leibnizstr. 7 Bhopaar (he-de bernfstätig) sucht für sedert I Zimmer und Küche. Angehole unter St 7072.

Leaves Zimmer oline Koringstopen beit für berufstät. Frl. solort ge-sucht. Fernruf 518 35. Se8845 Ladenhurg, Arbeiter sucht dring mibbliertes Zimmer. — Angebok unter St 707L

TAUSCH-ANZEIGEN

Damsurad gag, gufe Matratnen ru tauschen, Kus. Qu 1, 16, 3 St. Millwoch von i Uhr ab, D.-Hausschuhe Gr. 39 pag. Baby-whiche by taurchen, Größmann Dalbergair 14, 10-12 u. 5-7 Uhr. Biels eleg. Reit- baw, Aussenstiele Gr. 37%-38. Sucha gut. Herran Angus. Angebote unter St 7076 Tausche Flügelpumpe N. 1 gezer Bestenpresse, Bursthenanzug 21. u Brescheshese 20g. Herremanzua Größe 52 Angebote unt St 7079 Bioto tadellose Stellige Matratge und Bucherregal Suche Damen Hussenstrefel Gr. 38 od Straßen schule Asgebote unter St 7077

VERLOREN

Am Sountaguechm, schw. Herren Handschuh, setti. Schlitzverschil in od vor Kossenhaschan verior Abrageben auf dem Fundbürg.

UNTERHALTUNG

Libetle. - Malbeginn - froher Binn mit Dein Kars Schwarze von Beichssender Frankfurt u. weiten 10 Attraktionen. Tazi. 19.15 Uhr Mettwoch, Donnerstag u. Sonatz, nuch 10.15 Uhr. — Vorverkau jeweils 7 Taze im vorans tauflet sonntegs) tägi. 9.90—11.90 Uhr. Libetle-Karse, O.7, 8. 373

Varieté Liedertaiel, K 2, 32, Zon Stunden Freude! Siehe Amechian saulen, Taglich 19.30 Uhr, mitt wochs, samet u. sennings auch
15.30 Uhr. Verveckani bei Marx.
H 1. 1, van 10-12 und 15-17 Uhr
An der Abendkasse powells eine
An der Abendkasse powells eine
An der Abendkasse powells eine

VERANSTALTUNGEN

Stadt, Planetarium. Donnerstag 13. Mai., mit Wieslerholung au Frestag, 14. Mai: 5. Vortrag de Heshe Mathematik für jeder mann": Krein, Vielecke, Goldene Schul, 1. — Kartenbestellung mi für 310 51 Ruf 340 51.

Geschäfts-Emplehlungen

Deckey Nahmaschines G. m. b. H. surs Reparatur Weckstätte be finden sich istat 0.5, 1, im Rause Gehr Tretzger, Möbelfabrik

Albert Kist, Modewaren u Schnes dersi-Hedarfuntikel, O 3, 11-12 Ab 11, Mai 1943 wieden geöffnet R. Kuhn Nachi., E. Ebner,

Medizinal Verhand Mannheim.
T 2, 16 (gegr 1884) versichert
Familien und Emzelpersonen für
freien Arat u. Apothese, Szerbegeld his M. 100.— Wochenhilfebis M. 50.— Verpfleguing und
Operation in Krankenanstalten,
Zahnbehandtz, Heilmittel, Bhder
Monatcheitzige, I Person M. 4.80. Monatsbeiträge: J Person M. 450 2 Personen M 650, 3-4 Personer M. 750, 5 und mehr Personer M. 850 Aufnahmebüre: T. 2, 16 und in den Filialen der Votorte

Im Kampf gegen den Kalkmange der so oft gesundheiteschadigend-Folgen haben kann, schul de große Forscher und letzte Liebtg Schüler, Prof. Dr. Osenr Loew die Möglichkeit, den Ommismus mit Kalk anzweichern Auch die hann A. Wolfing, Berlin SW-68 well Jahrzehnien Hersteller hoch wertiger medizinischer Speziali üben, Forinchritt baut auf Ferj chritt wuff

Elaviorstimmer Gottfried Darr

VERMISCHTES

Arhtung! Diebstahl! Am i.b. wurd im Hausa T 3, 3 ciner Arbeite die ges. Unterwäsche, 1 Paur

FILM-THEATER

Ula-Palast. 200, 530, 7.16 Ular-Emil Janaines: "Albes Hers wird wieder jung". Maria Landrock Viktor de Kawa, - 3, Weche und Jotzte Tagel Jedl. nicht zugebass Albambra, 11.00, 12.50, 2.43, 5.00 7.30 Harry Liedika, Kathe Haack Farmelore Schroth: Sophien-lund", I Woche u. letzie Tago Schauburg, 2.80, 4.40, 7.10 U Hertha Fedler, Will's Fritech "I

Faglisch 3.35, 5.35 und 7.35 Ulm Glarin-Palent Seckuples Meine Freundin Josefine" Hilde Krahl, Paul Hubsch Neueste Wochenschau, I PALI - Tageskine (Patast-Licht spicie) spicit tigl ab 11 Uhr vorm spiele) spielt tigl ab 11 Uhr vorm
"Die versehwundene Frau" mit
Paul Kenp, Hame Moser, Tane
Limpen, Jupp Hussele, Osk, Sema,
Lucie Englisch u. Trude Marien,
Jugend ist zugelassen und zahlt
nter von 11—2 Uhr (somniage bis
1 Uhr) halbe Preise. — Negonie
Wochenschan — Beginn: 11.00,
100, 3.00, 5.15 und 7.30 Uhr

Lichtweielbers Mütter Mittelatz 41 Andelizische Nichte". Ein Frühlich-Film der Ula mit Im-perio Argentina als "Carmen" und Friedrich Benfer - Nedeste Woche! Jugendfreit - Taglich 8.80, 5.30 und 7.25 Uhr. Film-Palast Neckaran, Fraginci

Strale 77, Heute 5 15 and 7.30

Wir bitten sum Tana" - Hans Moser, Hann Holl, Paul Herbiger, Rifie Mayerholer - Rin Wiener Lustapiel mit Herr und Humse, Regina, Neckaras, Ferneut 482 70 House his einschl. Donnerstag 5 15 u. 7.30 Uhr. Der schungend Krieninal-Film: "Anse Schweda". Menschlich .Anachlag auf sale, mit Spannung geinden unorhört isbenewahr gesin? Union-Thuster Mhm.-Feudenheim. 7-25 Uhr: "Mideben in Weiß" mit Maria Gebetari und Ivan Petrovych Wechenschau, Kultur-lüm Juzendl ab 14 J zuzzlassi. Freys, Walshof #20 u 8.00 Chr Heats his Domersthe "Eleine Begiskagericht" mit Hitte Moser his Wust, Lucis Englisch, Studei Carl, Gust Weil u. a. Juneadire Saalbau, Waldhel, 6.30 u 8.60 Heute his Donnerstagi Camilla Horn, Paul Klinger, Karl Marteil "Gauner im Prack".

THEATER

Nationaltheater Manubelm. Miss Schulie 39. Senden et al., 170 mar. 12. Mar. Vorsiell. Nr. 270 Meta E 33 l. Sender meta E 12. A P. Strümpfe, Frethert, verp in sin Roffer u. gr. Karlon, postohi Angaben: T 3, 3, part. Hintarha. haler, Anthing 18:30 | 1 Lebrachrift , Washinschaden, wie as





zun außerlichen Derinfektion Verletzungen im Haut-halt, bei Gertenerbeit. im Beruf and beim Sport durch Schnitte, Stiche.



Wäsche ist wertvoll!

Jet -: - Kriege int sie une antelich, Huten Sia deshalls Ihren Waschobesland vor allen Sefahren i m gild viels Moglechkeiten der Beschödigung oder Zerstärung. Die Persill-Werke halten one wertvolle Lehrwhritt ober Waterbelts down horsespepalien and versenden the interesants schriff konten- und portuleur

little and then als figures as be) wasten or Perall Werke, Dissolderf, Schillett, 343

resistant six must be medicities